März 2020
Tips
Ybbstal
total. regional.

Veranstaltungen aus der Region

Waidhofner Klangraum Am Samstag, 7. März, startet Cellist Matthias Bartolomey gemeinsam mit der Blasmusik Windhag im Duomet Werk in Ybbsitz in den Klangraum 2020. Seite 32 + 33/Foto: Stephan Doleschal

Kampf um den Weltmeistertitel

Seite 30

Österreichische Post AG | RM 10A038462K | 4010 Linz | Auflage Ybbstal 9.649 Stk. | NÖ 174.869 Stk. | Gesamt 865.213 Stk. | Redaktion +43 (0)74 42 / 528 20

INTERVIEW

„Ich habe noch nicht einmal an einem Joint angezogen“

Ybbstaler Gesichter

SONNTAGBERG. Auf ihrem Weg zu sich selbst hat Helene Wagner berufliche Stationen hinter sich gebracht und hemmende Beziehungen hinter sich gelassen. Das Gewesene interessiert die Zwilling-Geborene nur mehr wenig. Viel lieber richtet die zweifache Großmutter ihren Blick auf das Hier und Jetzt und das, was kommen mag. Wir haben die zierliche Jungautorin zum Gespräch gebeten und eine starke Person kennengelernt.

von KARIN NOVAK

Tips: *Herzliche Gratulation zur Erscheinung von „Schattenseiten“! Wie lang hast du an deinem 500-seitigen Debütroman gearbeitet?*

Wagner: Dazu muss ich etwas ausholen. Geschichten und Erzählungen schreibe ich schon seit etwa 30 Jahren. Immer wieder habe ich welche begonnen, aber nie fertiggestellt. So entstand ein großes Sammelsurium, das aber seinerzeit aufgrund eines bösen Computerabsturzes verloren gegangen ist. Daraus habe ich aber eines gelernt: immer auch extern abspeichern (lacht). So entstanden etwa 750 Seiten, die sich strukturlos, wie einzelne Experimente aneinanderreihten. Manche meiner Protagonisten haben mir gefallen, andere mochte ich überhaupt nicht, manchen gab ich viel Raum, andere wiederum gingen unter. Vor etwa drei Jahren habe ich gesagt, so, und jetzt ordnest du das alles einmal. Das Fazit daraus: Ich habe praktisch noch einmal ganz von vorne begonnen (lacht). Ab da erhielten meine Protagonisten ähnlich viel Platz, egal wie sympathisch mir der Einzelne war. Einen musste ich zwar ganz weglassen, auch wenn er ein ganz Lieber war, aber das hätte den Rahmen gesprengt. Vieles fiel also dem Rotstift zum Opfer. Daraus entstand eine sehr kompakte Geschichte, die 40 Jahre Leben einer Frau umspannt.

Tips: *Steckt auch Autobiografisches darin?*

Wagner: Gott bewahre! (lacht) Das ist eine rein fiktive Geschichte. Mit Sucht und Drogenabhängigkeit hatte ich zwar im letzten Drittel meines Berufslebens zu tun, persönlich aber nicht im Geringsten. Ich selbst hab ja noch nicht einmal an einem Joint angezogen (lacht). Meine Inspiration zu diesem Thema nährte sich aus der grenzenlosen Kreativität und Freiheit des Schreibens.

Tips: *Deine Fantasiewelt ist also dein großer Pool, aus dem du schöpfst?*

Wagner: Könnte man so sagen. Meine Fantasie war von klein auf mein Reichtum, wie bei vielen Kindern. Schon früh habe ich mit mir alleine Märchen nachgespielt, da war ich viele Figuren. Im Gegensatz zu manchen anderen Erwachsenen konnte ich mir das erhalten.

Tips: *Was möchtest du im Besonderen mit deiner Geschichte vermitteln?*

Wagner: Zwei Aspekte sind mir wichtig. Zum einen transportiere ich die Auswirkungen, wenn man Trennungen auf dem Rücken von Kindern austrägt – beziehungsweise die Kind-Beziehung über die Paar-Beziehung stellt. Zum anderen zeige ich auf, dass auch die bessere Gesellschaft ihre blinden Flecken hat.

Tips: *Wenn es auch dein erster Roman ist, so ist es dennoch nicht deine erste Veröffentlichung ...*

Wagner: 2006 erschien ein Weihnachtsmärchenbuch, zu dem sowohl namhafte Künstler wie Mario Adorf, Marianne Mendt, Fritz Muliar oder Elfriede Ott – um nur einige zu nennen – als auch ich Geschichten beisteuerten. Gemeinsam lukrierten wir einen Erlös von 60.000 Euro für Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe „Menschen für Menschen“.

Tips: *Deine Kreativität lebst du seit vielen Jahren über ein zweites Ventil – das Malen – aus. Wann hast du das für dich entdeckt?*

Wagner: Ich bin in einer Zeit aufgewachsen, in der Kreativität – und vieles andere auch – nicht gefördert wurde. Die Talente, die in einem steckten, lagen brach. Man absolvierte Ausbildungen oder Lehren, die nicht zu einem passten und konnte sich erst später auf den inneren Schatz besinnen. Im Rahmen meiner Tätigkeit in der Wohngruppe in Haag, die dem Reichenauerhof zugehörig war, begann ich mit den Kindern und Jugendlichen zu malen. Um damit nicht versehentlich Wunden bei den Kindern aufzureißen, habe ich die Bilder bei einer Maltherapeutin in Karpfenberg auf eigene Kosten überprüfen lassen. Sie hat mich schließlich auf die Idee zur Mal- und Gestaltungstherapeutin gebracht. Das war der Input für mich, in Wien diese Ausbildung zu absolvieren. Und es war genau das Richtige für mich. Darüber hinaus hat mir die enorme Selbsterfahrung, mit der diese Ausbildung einhergeht, persönlich sehr viel gebracht.

Foto: Karin Novak

Helene Wagner gab im Vorjahr mit „Schattenseiten“ ihr Debüt als Romanautorin.

i

Glück ist Gesundheit.

Was mich nervt: Unzufriedenheit, Jammern auf hohem Niveau

Worauf ich nie verzichten möchte: meine Familie (Anm. d. Red.: zwei Söhne, zwei Enkelkinder)

Mit wem ich gerne einen Abend verbringen möchte: mit Richard David Precht

Mit wem auf keinen Fall: mit irgendwelchen Radikalen

Wenn ich mich für einen Tag wo hinbeamen könnte, wäre das: an einen Strand mit Palmen

Liebe ist die Basis für alles!

Mein Lebensmotto: Nur keinen Stillstand!

Nach meiner Diplomarbeit habe ich mich in Mauer bei Primar Keplinger beworben. Diese Anstalt hat mich einfach gereizt. Es hat aber einige Zeit gedauert, weil eine Stelle als Maltherapeutin zu diesem Zeitpunkt nicht vorgesehen oder geplant gewesen war. Irgendwann war es dann soweit und der Posten wurde vom Land Niederösterreich installiert. Somit war ich war die Erste in der Holding, die Mal- und Gestaltungstherapie ausübte. Anfangs war das gar nicht so easy. Ich musste mir alles mühsamst erarbeiten. Das war eine regelrechte Pionierarbeit, die ich geleistet habe. Aber ich habe das mit so großer Freude und Enthusiasmus gemacht, nicht einmal das anfänglich niedrige Lohnschema konnte meine Begeisterung schmälern. Diese Arbeit hat mein Leben sehr erfüllt. Ich habe nach der Pensionierung sogar noch zwei Jahre freiberuflich angehängt, insgesamt sprechen wir von zehn Jahren.

Tips: *Was sind die nachhaltigsten Erinnerungen an diese Zeit?*

Wagner: Da gibt es natürlich viele. Am Nachhaltigsten für mich war es zu sehen, wie belastend psychische Probleme für einen Menschen sind und wie wenig diese Krankheiten von außen gesehen werden. Wenn man einen gebrochenen Fuß hat, trägt man einen Gips oder geht auf Krücken, aber auch psychisch kranke Menschen brauchen Krücken, die ihnen helfen, wieder auf die Beine zu kommen.

Foto: privat

In der Mal- und Gestaltungstherapie fand Helene Wagner ihre Bestimmung.

Tips: *Wie schwierig war für dich Abgrenzung?*

Wagner: Drinnen hatte ich so viele wertschätzende und liebevolle Begegnungen, dass Abgrenzung gar nicht erforderlich war. Ich kann wirklich nur auf jeden Tag glücklich zurückblicken. Aber eine Markierungslinie war für mich sicherlich die Allee, die es damals noch gab. Wenn ich reingefahren bin, war es ein sanftes Ankommen, und wenn ich rausgefahren bin, lag am Ende der Allee alles hinter mir.

Tips: *Könntest du dir vorstellen, mit deinen Bildern eine Ausstellung zu machen?*

Wagner: Das war und ist mir nicht wichtig. Wichtig war mir nur seinerzeit die Ausstellung anlässlich der Eröffnung der Rathausgalerie unter Bürgermeister Sobotka. Dort wurden die Bilder der Kinder aus meiner Wohngruppe präsentiert.

Wir verlosen auf www.tips.at zwei von der Autorin signierte Bücher. Tips wünscht viel Glück! ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 06.03.2020/10:00 Uhr
www.tips.at/g/19662 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „19662 Vorname Nachname"

Doris Fahrnberger-Schober, Roman Brix, Karl Streicher (v. l.) Foto: LK Waidhofen

AUSZEICHNUNG
Weiterbildung

WAIDHOFEN/YBBS. Roman Brix ist seit 2004 im Landesklinikum Waidhofen/Ybbs als diplomierter Gesundheits- und Krankenpfleger beschäftigt, viele Jahre davon war er auch als stellvertretende Stationsleitung tätig. Nach dem einjährigen, berufsbegleitenden Lehrgang für Stationsleitungen hat er diesen nun mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen. ■

LANDJUGEND
„Jetzt hamma den Salat!“

WAIDHOFEN/YBBS. Die Landjugend St. Georgen/Klaus probt schon eifrig für die Premiere des bayrischen Schwanks „Jetzt hamma den Salat!“ am Samstag, 7. März.

In drei Akten geht man der Frage nach: Fleisch, Wurst oder vegetarisch bis vegan? Oskar befürwortet eher die fleischlichen Wonnen, während sein Nachbar, Bio-Bauer Toni, ein glühender Verfechter der gesunden, fleischlosen Kost ist. Da verwundert es nicht, dass das Leben der beiden unter ständigen Frotzeleien stattfindet. Das Auftauchen der Fernsehprominenz und einer Fitness-Trainerin haut den ohnehin gebeulten Alltag der ungleichen Bauern gehörig durcheinander.

Platzreservierungen nimmt Birgit Steinbichler (Telefon 0664/4696464 täglich von 17 bis 20 Uhr) entgegen. Der Eintritt kostet für Erwachsene sieben Euro, Kinder bis zwölf Jahre zahlen vier Euro. ■

Insgesamt bringt die Landjugend das Stück acht Mal zur Aufführung.

i

Pfarrheim St. Georgen/Klaus
(St. Georgnerstr. 38, 3340 W/Y)
Premiere: Sa, **7. März, 19.30 Uhr**
So, 8. März, 15 Uhr
Fr, 13. März, 19.30 Uhr
Sa, 14. März, 19.30 Uhr
So, 15. März, 15 Uhr
Fr, 20. März, 19.30 Uhr
Sa, 21. März, 19.30 Uhr
So, 22. März, 19.30 Uhr
Eintritt: 7 Euro (Kinder 4 Euro)
Reservierung: 0664/4696464 (täglich 17 bis 20 Uhr)

Mazda3 M Hybrid Skyactiv G122 Comfort+: inkl. 18“ Leichtmetallfelgen - Dunkelgrau, LED-Scheinwerfer, Head-up-Display mit Windschutzscheibenprojektion, Zweizonen-Klimaautomatik, Rückfahrkamera, Einparkhilfe vorne und hinten, Regen-/Lichtsensor, Sitzheizung, beheizbares Lederlenkrad mit Audio- und Bluetooth-Bedienelementen, integriertes Navigationssystem, Mazda Connect, Apple Carplay, Android Auto, uvm.
*exkl. Metallic; inkl. Finanzierungsbonus, Eintauschbonus und Versicherungsbonus. Barpreis brutto € 22.990,-. Verbrauchswerte lt. WLTP: 6,1 l/100 km, CO_2-Emissionen: 138 g/km. Symbolfoto.

LIETZ
DER RICHTIGE DRIVE

3340 WAIDHOFEN/YBBS, YBBSITZERSTRASSE 107 | T. 07442/55655 | LIETZ.MAZDA.AT

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

1.877 Besucher beim Filmzuckerl

WAIDHOFEN/YBBS. 21 Filme zeigte der Verein Filmzuckerl im Jahr 2019 an 31 Veranstaltungsterminen. 1.877 zahlende Besucher konnte man dazu begrüßen.

Foto: Verein Filmzuckerl

Foto (vorne v. l.): Hans-Jörg Pöchacker, Luis Aigner, Laura Aigner, Rosemarie Aigner; (hinten v. l.) Michael Welser, Hannes Mayrhofer, Aurelia Weissensteiner, Andreas Kössl, Luisa Weissensteiner, Ulrike Schwinger, Ludwig Mayr, Katharina Beutl

Obmann Andreas Kössl ließ dabei das abgelaufene Vereinsjahr Revue passieren. 2019 brachte der Verein wieder zehn reguläre Filmzuckerl und drei Weltladen-Filmzuckerl in der Filmbühne Waidhofen zur Aufführung. Mit zwei ausverkauften Vorstellungen lockte dabei die Dokumentation „But Beautiful“ von Erwin Wagenhofer die meisten Besucher ins Kino. Der österreichische Erfolgsregisseur konnte an einem Abend zu einem Filmgespräch in Waidhofen begrüßt werden. Neben zwei Auswärtsspielen im Bertholdsaal Weyer und einem bei der Kletterhalle 6a in Gaflenz ging im Sommer bereits zum neunten Mal in Kooperation mit der Stadt Waidhofen und dem Land NÖ „Kino unter Sternen“ im Innenhof von Schloss Rothschild über die Bühne. 803 Besucher wohnten den vier Aufführungen bei.

Auch 2020 wird der Verein Filmzuckerl wieder mit regelmäßigen Filmvorführungen im Waidhofner Kino aufwarten und Auswärtsspiele im Bertholdsaal Weyer durchführen. Und auch die zehnte Auflage des Schlosshofkinos ist bereits in Planung. Darüber hinaus wird im Rahmen des NÖ Viertelfestivals heuer gemeinsam mit der Filmbühne Waidhofen die „Aktion Filmverortung“ umgesetzt.

Der bisherige Vorstand des Vereins Filmzuckerl wurde bei der Generalversammlung einstimmig bestätigt. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/497148

Filmzuckerl-Vorstand
Obmann: Andreas Kössl
Obmann-Stv.: Katharina Beutl
Kassierin: Rosemarie Aigner
Kassierin-Stv.: Michael Welser
Schriftführerin: Luisa Weissensteiner
Schriftf.-Stv.: Hannes Mayrhofer
weiter im Vorstand: Laura Aigner, Gudrun Mocnik
Rechnungsprüfer (nicht im Vorstand): Dalibor Ostojic, Ludwig Mayr

HIGHLIGHTS
▪ Neuheiten und Sonderangebote
▪ Gewinnspiel „Prozent-Rad“
▪ Backvorführung am Holzherd mit Kostprobe
▪ DJ Musik und Auftritt von Elvis Überraschung
▪ Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt
30 JAHRE
STOCKINGER
Öfen Fliesen Natursteine
Wieselburgerstraße 8
A - 3264 Gresten
STOCKINGER
ÖFEN - FLIESEN - NATURSTEINE
EINLADUNG
ZUR HAUSMESSE
Freitag 27. März & Samstag 28. März
ab 10.00 Uhr

Foto: Karin Novak

Zentrum des Schmiedehandwerks

Ybbsitz

VORANKÜNDIGUNG

Ortsreportage

Am 26. März erscheint in der Tips-Ausgabe Ybbstal eine Ortsreportage über die Schmiedegemeinde Ybbsitz. Bestandteile werden unter anderem Bürger-Statements zu Gemeindethemen, historische Aufnahmen und das Porträt eines Orts-Originals sein. Auch die Ybbsitzer Tips-Leser sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen. Wer sich in originellen Posen mit der Tips-Zeitung fotografiert und die Fotos samt den vollständigen Namen der Personen auf dem Foto direkt an k.novak@tips.at schickt, darf sich am Gemeindeamt Ybbsitz ein „Tips-Goodie-Bag“, unter anderem mit zwei Cineplexx Kinokarten, abholen und lächelt mit etwas Glück aus der Ortsreportage. ■

ABSCHLUSS

12. Klimaprotest mit Vortrag am Vorabend

WAIDHOFEN/YBBS. Zum vorläufig letzten Mal rufen die Klimaaktivisten des Ybbstals zum Klimaprotest in Waidhofen.

Schon am Freitag, 6. März, laden die Organisatoren um 19 Uhr in den Kristallsaal zum Vortrag „Warum es heißer wird und was wir tun müssen“ mit Klimawissenschaftlerin Helga Kromp-Kolb. Im Anschluss wird zur Diskussion geladen. Die Teilnahme kostet fünf Euro (zwei Euro für Schüler, Studenten, Lehrlinge, Zivildiener, Erwerbslose). Anmeldungen dazu sind erbeten per E-Mail an klimakonferenz.wy@gmail.com. Weitere Infos finden sich unter www.klimakonferenz.at. Am Samstag schließt sich mit dem 12. Klimaprotest der Jahreskreis. Treffpunkt ist wie gewohnt um 11.15 Uhr beim Viaduktparkplatz, bevor es in der Abschlusskundgebung zum Forellenbrunnen geht. War beim 11. Klimaprotest „Wirtschaft ohne Wachstumszwang“ das Thema, so liegt die Hauptforderung beim vorläufig letzten Klimaprotest auf „Ein wirksames und planbares Klimaprogramm, das alle gesellschaftlichen Gruppierungen in die Pflicht nimmt!“ ■

i
Freitag, **6. März**
Kristallsaal (Schloss Rothschild)
Beginn: **19 Uhr**
Eintritt: 5 Euro
Samstag, **7. März**
Treffpunkt: Viaduktparkplatz
11.15 Uhr, Abmarsch **11.30 Uhr**

Mit dem 12. Klimaprotest schließt sich der Jahreskreis. Foto:Karl Piaty sen.

Foto: zVg

Überraschung Der Kapellmeister der TMK Sonntagberg Christian Kriegl (r.) feierte seinen 40. Geburtstag. Aus diesem Grund organisiert Ehefrau Barbara eine Überraschungsparty mit Arbeitskollegen, Familie, Freunden und Musikern.

LESERBRIEFE

Meinungen der Tips-Leser

CO2-Ausstoß sinkt nicht

Der Klimaschutz ist im Mainstream angekommen. Viele Unternehmen und Parteien – mit Ausnahme der FPÖ – schmücken sich mit schönen Klimaslogans und Ankündigungen. Allein, der CO_2-Ausstoß sinkt weder in Österreich noch auf der Erde. Erst Anfang Februar wurde wieder ein neuer Rekordwert an CO_2-Konzentration in der Atmosphäre gemessen! Unser gemeinsames Zuhause steht in Flammen, aber anstatt mit aller Kraft die drohende Katastrophe zu bekämpfen, machen viel zu viele weiter wie bisher. Unterstützt von Medien und Politikern, die davor warnen, „keine übereilten Entscheidungen zu treffen, die der Wirtschaft schaden" oder „die Arbeitsplätze gefährden". Es muss klar gesagt werden: Ein Weiter wie bisher führt mit Sicherheit in die Katastrophe – für den Planeten, die Menschen und damit auch die Wirtschaft! Dann gibt es weder gute Arbeit noch eine funktionierende Wirtschaft, sondern Chaos, Krieg und Zerstörung. Klimaexperten sind sich einig, dass wir bis 2030 unsere Treibhausgasemissionen halbieren müssen. Für jeden Einzelnen heißt das: halb so viel Autofahren, halb so viel Fleisch am Teller, keine Flugreisen zu Urlaubszwecken mehr, kleinere Häuser bauen, halb so viel Stahl-, Zement- und Ressourcenverbrauch! Es braucht alle, damit die Klimakrise nicht in eine Katastrophe mündet!

von **Raphael Kößl**
3340 Waidhofen/Ybbs

Mehr zu lesen auf tips.at/n/499655

GENERATIONENWECHSEL

Frischer Wind in Windhag

WAIDHOFEN/YBBS. Nachdem ausgiebig über die neuen Richtlinien zu Enthornung, Weide und Kälberauslauf informiert und diskutiert wurde, kam der Höhepunkt beim Arbeitsgruppen-Treffen der Bio-Bauern aus Windhag.

Foto: BIO AUSTRIA

Leopold Schneckenleitner, Marianne Fuchsluger (ehem. Organisationsbäuerin), Isabella Huber (neue Arbeitsgruppenleiterin), Bio-Obmann Otto Gasselich, Karl Huber (scheidender Arbeitsgruppenleiter), Angelika Wagner (v. l.)

Karl Huber gab nach 22-jähriger Tätigkeit als Arbeitsgruppenleiter der Bio Austria-Arbeitsgruppe Windhag sein Amt an ein junges Team weiter. Die Bio-Landwirtschaft entwickelte und veränderte sich während seiner Zeit sehr stark. Die immer aktive Arbeitsgruppe Windhag traf sich in dieser Zeit mehrmals jährlich und veranstaltete einige Ausflüge und Bio-Hoffeste. Der Obmann der Bio Austria NÖ und Wien, Otto Gasselich, lobte ihn und seine Gruppe sowie die ebenfalls scheidende Marianne Fuchsluger für ihr aktives Mitgestalten im Bio-Verband. Nun wird das junge Team um Leiterin Isabella Huber – Leopold Schneckenleitner, Leopold Spreitzer und Angelika Wagner – mit frischem Wind und interessanten Themen neue Akzente setzen. ■

Neurologie-Praxis
neu in Waidhofen an der Ybbs

Univ. Prof. Dr. Harald Kollegger ist Facharzt für Neurologie & Psychiatrie und betreibt seit Herbst 2019 in Waidhofen im ersten Stock des Hauses am Oberen Stadtplatz 23 eine Praxis. Als Wahlarzt bietet er an zwei Tagen, Dienstag und Donnerstag, jeweils von 16 - 20 Uhr, seine Dienste all jenen an, bei denen die Nerven aus dem Gleichgewicht geraten sind und die Psyche/Seele nicht wie gewünscht mitspielt.

Doktor Kollegger arbeitete an der Medizinischen Universität Wien als klinischer Neurologe und leitete neben einer Station über viele Jahre auch die Multiple Sklerose-Ambulanz und das Forschungslabor. Als umfassend qualifizierter Arzt vertraut Herr Professor Kollegger sowohl auf Methoden der Schul- als auch der Alternativmedizin, wobei Akupunktur und Ernährungsberatung ebenso zum Einsatz kommen wie Medikamente, Trance-Therapie, Stressmanagement und Coaching.

Depression, Demenz, Polyneuropathie, Multiple Sklerose, Suchterkrankungen, Schlaf, Angst- oder Essstörungen, Partnerprobleme, Weltschmerz. Es gibt für nahezu jedes Leiden, jede Krankheit und jedes Wehwehchen Rat und Abhilfe. Um in schwierigen Zeiten heiter zu bleiben und damit widerstandsfähiger gegen nahezu alle Krankheiten, versucht Dr. Kollegger in seinen Patienten drei heilkräftige Fähigkeiten zu wecken und nervenschonend zur Reife zu bringen: Staunen, Entdecken, Lachen.

Praxis
Univ. Prof. Dr.
HARALD KOLLEGGER
Facharzt für Neurologie
und Psychiatrie

Oberer Stadtplatz 23
3340 Waidhofen/Ybbs
www.hakoneu.at
praxis@hakoneu.at
+43 664 417 92 91

Der Verein vernetzt Ybbstaler in urbanen Räumen. Fotos: Daniel Schalhas inshot.at

INITIATIVE

Zurück zu den Wurzeln

EISENSTRASSE. Jüngere Bewohner ländlicher Gegenden zieht es immer häufiger in größere Städte – das spüren auch die Bezirke Amstetten, Melk, Scheibbs und Waidhofen/Ybbs.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, wurde als zukünftige Schwerpunktmaßnahme die Kommunikation mit jenen Bewohnern definiert, die im Alter zwischen 15 und 40 Jahren im Zuge ihrer Ausbildung und ersten Berufserfahrungen die Region zwischenzeitlich verlassen haben. Basierend auf den Ergebnissen eines Demografie-Checks wurden nun Maßnahmen entwickelt, um die Abwanderung junger Einheimischer in der Region Eisenstraße zu kompensieren.

Initiative „Get the Most"

Zu diesem Zweck wurde im Rahmen eines Leader-Projekts die Initiative „Get the Most. Heimkommen und Ankommen" ins Leben gerufen. Vordergründig geht es darum, mit jungen Menschen durch verschiedene Maßnahmen wie Stammtische, Online-Plattform, Veranstaltungen und Services in Kontakt zu bleiben, auch wenn sie die Region für Job oder Ausbildung temporär verlassen. Vorrangiges Ziel ist es, die Abwanderung in der Gruppe der 15- bis 40-jährigen Bewohner zu verringern und die Menschen durch gemeindeübergreifende Aktionen an die Region zu binden. „Einerseits setzen wir hier auf die physische Vernetzung, beispielsweise durch Veranstaltungen, ein Regionsmagazin oder geeignete Ansprechpartner, anderseits spielt auch die virtuelle Vernetzung in Form einer Plattform mit Job- und Wohnmöglichkeiten eine wichtige Rolle", erklärt Andreas Hanger, Obmann der Leader-Region Eisenstraße Niederösterreich. Aus dem Projekt heraus hat sich in der Zwischenzeit auch ein eigener Verein gegründet, der als Netzwerk zwischen dem Mostviertel und urbanen Räumen dient. ■

Auch Stammtische werden abgehalten.

ZEITZEUGENGESPRÄCHE

In zweiter Generation

HOLLENSTEIN/YBBS. Die Zeitzeugin der zweiten Generation, Ingrid Portenschlager, wird in den beiden landwirtschaftlichen Fachschulen in Hollenstein/Ybbs am Dienstag, 10. März, davon erzählen, wie es ihr ging, als ihr Vater viereinhalb Jahre im Konzentrationslager Flossenbürg war.

Fotos: Verein Lila Winkel

Ingrid Portenschlager hält die Erinnerungen wach und will damit mahnen.

Franz-Michael Zagler, Medienbetreuer des Vereins Lila Winkel, der sich für die Rehabilitierung von NS-Opfern einsetzt, dazu: „Ihr Vater, ein Bibelforscher (wie damals Zeugen Jehovas genannt wurden), kam schwer traumatisiert nach Hause. Schon als Kind spürte Ingrid Portenschlager, dass ihren Vater etwas Bedrückendes umgab, jedoch sprach er viele Jahre nicht über seine Erlebnisse.

Erzählen und damit mahnen

Ingrid Portenschlager sieht es als Verpflichtung ihrer Generation, diese Geschichte zu erzählen. Sie möchte über die Vergangenheit reden, um zu mahnen. Eine Zeit, in der Menschenrechte mit den Füßen getreten werden und rechtsradikales Denken Toleranz verdrängt, soll der heutigen Jugend erspart bleiben. Sie möchte die Geschichte ihres Vaters weitergeben, um unter anderen aufzuzeigen, wohin Intoleranz, Vorurteile und Verhetzung führen können."

Weitere Informationen zum Zeitzeugengespräch sind erhältlich unter der Telefonnummer 0676/6378496 oder unter www.lilawinkel.at. ■

Telefon: 0676/6378496
www.lilawinkel.at

SONDERAUSGABE

„Stress – Was hilft?"

WAIDHOFEN/YBBS. Nicht gestresste Zeugen Jehovas (in der Regel) lassen im ersten Quartal 2020 allen die Sonderausgabe „Stress – Was hilft?" gratis zukommen, die jeglichen Stress loswerden möchten. Zielgruppe sind Menschen, deren Leben durch Scheidung, Todesfall oder Krankheit aus der Balance geraten. Diese Sonderausgabe ist auch als Download erhältlich über jw.org<Publikationen. Mehr zu lesen auf www.tips.at/499580 ■

Kathi holt sich Tipps für den Alltag.

LANDJUGEND

Mission Most – ein voller Erfolg

YBBSTAL. In Kooperation mit der Moststraße und der Landjugend NÖ stellten Teilnehmer aus dem gesamten Mostviertel neun verschiedene Moste her. Im Zuge der Abschlussveranstaltung wurden diese verkostet und prämiert.

Bereits zum vierten Mal wurde die Mission Most, ein Projekt der Leader-Region Moststraße in Zusammenarbeit mit der Landjugend Niederösterreich erfolgreich mit einer Abschlussmostverkostung bei Mostbaron Josef Zeiner beendet.
Unter fachkundiger Anleitung erlernten die Teilnehmer in den letzten fünf Monaten die Herstellung des Mostes. Josef Zeiner stellte für die Jugend sein Fachwissen und seine Räumlichkeiten zur Verfügung. „Bei ihm konnten die Teilnehmer ihr Obst pressen, lagern, vergären und in Flaschen abfüllen“, erklärt Marie-Therese Stattler von der Landjugend NÖ. Moststraße-Geschäftsführerin Maria Ettlinger brachte ihr Know-how im Bereich Marketing, Produktgestaltung und Verkauf ein. Spezielle Sensorikschulungen wurden von Andreas Ennser, Geschäftsführer des Obstbauverbandes Mostviertel, durchgeführt.

Die Landjugend-Mitglieder freuen sich über die produzierten Moste. Foto: Moststraße

Gold und Silber gehen ins Ybbstal

Nach monatelanger Arbeit am eigenen Most konnte das fertige Produkt gemeinsam mit Familie und Freunden verkostet werden. Die besten drei Moste wurden im Anschluss von der NÖ Mostkönigin-Stellvertreterin Tanja Datzberger prämiert. Platz eins belegte dabei der Most von Carina Auer aus Windhag, Katastralgemeinde von Waidhofen/Ybbs. Den zweiten Platz belegte der Most der Opponitzerin Bianca Steinauer. Der dritte Platz ging an das Haager Duo Lisa Hagmayr und Claudia Stöckler. „Ich bedanke mich bei allen Teilnehmern für die gute Zusammenarbeit und gratuliere den jungen Botschaftern der Region“, freut sich Maria Ettlinger. ■

Hyundai i20 Black Roof LIETZlike :)

jetzt nur
€ 12.390,–*
inkl. 5 Jahre Garantie°

Hyundai i20 Black Roof LIETZlike:)
1.25 MT, 84 PS, Level 2 Plus mit TOP-Ausstattung

Ausstattungshighlights:
+ 15 Zoll Leichtmetallfelgen
+ Abgedunkelte Scheiben ab der B-Säule
+ Audiosystem mit 5 Zoll Bildschirm
+ Außenspiegel elektrisch beheizbar und einstellbar
+ Bluetooth™
+ Elektrische Fensterheber vorne
+ Klimaanlage
+ Radiofernbedienung am Lenkrad
+ Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung
+ Zweifarblackierung mit schwarzem Dach, u.v.m.

LIETZ DER RICHTIGE DRIVE
3340 Waidhofen/Ybbs, Ybbsitzerstraße 107, T. 07442/55655
lietz.hyundai.at

5 JAHRE UNLIMITIERT: GARANTIE OHNE KM-BEGRENZUNG°

HYUNDAI

*Hyundai i20 Level 2 Plus, 1.25 MT, 84 PS: fabriksneu, alle Farben, inkl. € 1.000,- Finanzierungsbonus. Nicht mit weiteren Aktionen kombinierbar. Aktion gültig bei Lietz solange der Vorrat reicht. Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten.
°Die Hyundai 5 Jahres-Neuwagengarantie ohne Kilometerbegrenzung gilt nur für jene Hyundai-Fahrzeuge, welche als Neufahrzeug ursprünglich von einem autorisierten Hyundai-Vertragshändler mit Sitz im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder der Schweiz an Endkunden verkauft wurden. Details im Garantie- und Serviceheft. CO_2: 133 - 142g/km; Verbrauch: 5,9-6,3 l Benzin/100 km

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BÖHLERWERK

STERBEFALL:
Karola Pichler,
verstarb am 24. Jänner nach langer schwerer Krankheit im 92. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

GLEISS

DIAMANTENE HOCHZEIT:
Ernestine und **Josef Edermayr;**
Foto: Marktgemeinde Sonntagberg

HOLLENSTEIN AN DER YBBS

GEBURTSTAG:
Josef Spörer (80);
Foto: Gemeinde

STERBEFALL:
Herbert Mandl,
verstarb am 17. Februar nach einem schweren Arbeitsunfall im 42. Lebensjahr;

KONRADSHEIM

GEBURTSTAG:
Franz Hörndler (90);
Foto: Magistrat

RAIFBERG

GEBURTSTAG:
Annemarie Schlager (80);
Foto: Magistrat

ROSENAU

GEBURTSTAG:
Herta Hiebler (85);
Foto: Marktgemeinde Sonntagberg

STERBEFALL:
Theresia Strohmaier,
verstarb am 15. Februar im 89. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

STEREBFALL:
Franz Raidl,
verstarb am 5. Februar im 83. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

ROTTE NÖCHLING

GEBURTSTAG:
Anton Neubauer (85);
Foto: Marktgemeinde Sonntagberg

ST. GEORGEN IN DER KLAUS

GEBURTSTAG:
Margarete Gassner (80);
Foto: Magistrat

GEBURTSTAG:
Josef Hirsch (80);
Foto: Magistrat

ST. LEONHARD AM WALDE

GEBURTSTAG:
Johann Langsenlehner (80);
Foto: Gemeinde

SONNTAGBERG

STERBEFALL: Veronika Desch,
verstarb am 15. Februar im 77. Lebensjahr;

WAIDHOFEN AN DER YBBS

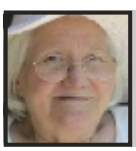
GEBURTSTAG:
Matthias Settele (80);
Foto: Magistrat

STERBEFALL:
Helmut Seiller,
verstarb am 30. Jänner nach kurzen Leiden im 76. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

STERBEFALL:
Berta Staudecker,
verstarb am 31. Jänner im 92. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

STERBEFALL:
Veronika Walter,
verstarb am 6 Februar nach kurzer, schwerer Krankheit im 66. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

STERBEFALL:
Robert Stockinger,
verstarb am 24. Jänner nach kurzer, schwerer Krankheit im 55. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner



STEREBFALL:
Evamaria Sauer,
verstarb am 24. Jänner im 79. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Tempora

STERBEFALL:
Anna Ressl,
verstarb am 17. Jänner im 87. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

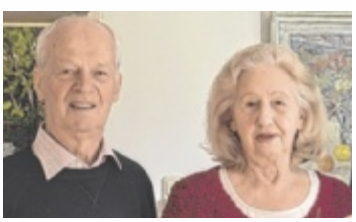
WINDHAG

GEBURTSTAG:
Agnes Schwarenthorer (80);
Foto: Magistrat

GEBURTSTAG:
Aloisia Hirsch (90);
Foto: Magistrat

ZELL

GEBURTSTAG:
Eduard Viertelmayr (80);
Foto: Magistrat



DIAMANTENE HOCHZEIT:
Monika und **Herbert Guschlbauer;**
Foto: Magistrat

STERBEFALL:
Franz Kogler,
verstarb am 20. Jänner im 90. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

STERBEFALL:
Josef Schuller,
verstarb am 23. Jänner im 92. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Aigner

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre
- **Geburten** & **Geburtstage**
- **div. Jubiläen** & **Sterbefälle**

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!
Zusendung an: sek-ybbstal@tips.at

GESETZESREGELUNG

Feuerlöscher alle zwei Jahre prüfen

SONNTAGBERG. Die Freiwillige Feuerwehr Rosenau überprüft an drei Terminen Handfeuerlöscher. Feuerlöscher müssen im Fall des Falles funktionieren. Deshalb schreibt das Gesetz vor, dass Feuerlöscher einer regelmäßigen Feuerlöscherüberprüfung und Feuerlöscherwartung unterzogen werden müssen. Am Freitag, 27. März, hat man von 13 bis 17 Uhr im Feuerwehrhaus Rosenau die Gelegenheit zur Überprüfung der Handfeuerlöscher, am Samstag von 8 bis 12 Uhr. Einen weiteren Termin bietet die FF Rosenau beim Haus Engelmann in Bruckbach (Siedlungsstraße 16) am Freitag, 3. April, von 13 bis 15 Uhr an. ■

Foto: Maxx-Studio/Shutterstock
Prüfung dient der eigenen Sicherheit.

Freitag, **27. März**, 13 bis 17 Uhr
Samstag, **28. März**, 8 bis 12 Uhr
Haus Engelmann in Bruckbach
Freitag, **3. April**, 13 bis 15 Uhr

ZUKUNFTSAKADEMIE MOSTVIERTEL

Mit heißem Draht Forschergeist geweckt

YBBSITZ. Seit mittlerweile zehn Jahren fördert die Initiative „tools for talents“ der Zukunftsakademie Mostviertel das naturwissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Interesse von Kindern.

Foto: zVg

16 junge Forscher waren von den fünf Profis ebenso begeistert wie umgekehrt.

Als Partnerunternehmen der Volkschule Ybbsitz durfte IMC die Drähte im Rahmen des Werkunterrichts der 4a-Klasse zum Glühen bringen. Wobei nicht die IT-Profis von IMC, sondern vielmehr die Kinder selbst zum Basteln, Tüfteln und Forschen aufgerufen waren. Alle 16 jungen Techniker und Tüftler erhielten dafür das gleiche Startpaket: Holzbrett, Drähte, eine Mini-Glühbirne, Schrauben, Batterien und Klemmen. Ziel war es einen Stromkreis aufzubauen, der beim Berühren des heißen Drahts mit einer Drahtschlaufe die Glühbirne zum Leuchten bringt.

Fünf Profis – IMC GF Thomas Knapp, Prokuristin Sandra Knapp, die IT-Technik-Lehrlinge Marcel und Konstantin und Westbahn-Experte Berni Knapp – waren dabei als Assistenten für die jungen Handwerker zur Stelle.

Selbst Hand angelegt

Was ein IT-Unternehmen mit Physik und Handwerk zu tun hat? Jede Menge! Wie wichtig ganz genaues Arbeiten ist, erklärte Buchhalterin Sandra und schlug die Brücke zu den gleich notwendigen, präzisen Bohrungen. Die IT-Techniker brachten jede Menge Erfahrung mit, was die richtige Stromversorgung und die Funktions-Checks bei Computer und Co anlangte. Zug-Profi Berni erklärte den staunenden Zuhörern nochmal ganz genau, woher ein Zug eigentlich seine Energie bekommt. Dann konnte es losgehen und es wurde gebohrt, geschraubt, verkabelt und letztlich voller Stolz geleuchtet. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/496724

Foto: www.eisenstrasse.info

Blicken auf fünf erfolgreiche Jahre

FASTENHOTEL

Das fünfte Plus seit 2015

YBBSITZ. Das 2015 eröffnete Fasten- und Pilgerhaus in Maria Seesal erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit: Zum fünften Mal in Folge erzielten die beiden Betreiberinnen Ulrike Ginzler und Petra Gaßner eine Nächtigungssteigerung. 3.638 Fastengäste kamen 2019 in den Vorzeigebetrieb, um 13 Prozent mehr als im Vorjahr. Zum Vergleich: In der ersten Saison war man noch auf 1.632 Nächtigungen gekommen. Im Vorjahr gab es eine Premiere: Erstmals wurden alle 31 ausgeschriebenen Fastenkurse – vom 5-Elemente-Fasten bis zum Basischen Gesundheitskurs – abgehalten, was die beiden Unternehmerinnen und ihre sieben Mitarbeiter auf ihrem Weg bestärkt. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/499582

Foto: zVg

Angelobung Gemeinderat Am 17. Februar fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderats in Ybbsitz statt. Bürgermeister Gerhard Lueger (4. v. l. sitzend) konnte bei seiner ersten Gemeinderatswahl – trotz eines minimalen Verlustes – die Zweidrittelmehrheit für die ÖVP halten. Die ÖVP gewann aufgrund der Verschiebung eines roten Mandats zur FPÖ sogar einen Sitz im Gemeindevorstand dazu. Dieser setzt sich nun aus fünf ÖVP-Vorständen und einem grünen Vorstand zusammen. Insgesamt sind in den Ybbsitzer Gemeinderat 16 ÖVP-Mandatare, drei Grünen-Mandatare und jeweils zwei SPÖ- sowie FPÖ-Mandatare eingezogen.

LANDWIRTSCHAFTSKAMMERWAHL

UBV als Newcomer

NÖ. Die Kandidaten des Unabhängigen Bauernverbandes (UBV) sind jung, weiblich und erfahren und treten am 1. März bei der Landwirtschaftskammerwahl an.

Als Newcomer im Land Niederösterreich, die überzeugt davon sind, dass die Agrarpolitik neue Wege beschreiten muss, treten sie in elf Bezirken mit insgesamt 34 Kandidaten an. Herbert Hochwallner aus St. Peter/Au ist Spitzenkandidat auf Landesebene und zudem auch in seinem Heimatbezirk Amstetten. Hochwallner ist Klimaschutzpreisträger 2013. Er bewirtschaftet mit seiner Familie einen Bio-Bauernhof. Er und sein Team finden, dass aktuell weder die Abgeltung von erbrachten Leistungen durch die Land- und Forstwirte noch die Spielregeln, etwa beim Handeln mit Lebensmitteln oder beim Holz, passen. Dafür und noch für mehr engagiert sich der UBV. Das konkrete Programm findet sich unter www.ubv.at.

Bezirk Waidhofen/Ybbs

Als Spitzenkandidat für den Bezirk sowie an zweiter Stelle im Land tritt Hubert Buchinger aus Waidhofen an. Auf der Bezirksliste finden sich darüber hinaus David Ramskogler aus Hollenstein, Erich Gruber aus Waidhofen und Johann Schrattbauer aus Kematen. ■

Hubert Buchinger (2. v. l.) ist UBV-Spitzenkandidat für den Bezirk Waidhofen/Ybbs.

Foto: WKÖ/SkillsAustria

Der Ybbsitzer Thomas Hofmacher (2. Reihe 1. v. l.) ist in Graz dabei.

EUROSKILLS 2020

Ein Ybbsitzer am Start

NÖ/YBBSITZ. Von 16. bis 20. September 2020 finden die 7. Berufseuropameisterschaften EuroSkills Graz 2020 erstmals in Österreich statt.

Im Mittelpunkt stehen die Spitzenleistungen junger Fachkräfte im Alter von bis zu 25 Jahren. Österreich wird mit einem starken Team in mehr als 40 Berufen vertreten sein. Insgesamt treten 52 junge Fachkräfte aus Österreich an. Gleich elf junge Fachkräfte kommen dabei aus Niederösterreich. Thomas Hofmacher aus Ybbsitz ist bei der Boden- und Stiegentechnik Stamminger & Muhr GmbH in Ybbs/Donau beschäftigt und startet bei den Bodenlegern.

45 Berufe aus 30 Ländern

Rund 600 aktive Teilnehmer aus 30 Ländern bestreiten die Wettbewerbe in 45 Berufen aus Industrie, Handwerk und Dienstleistung. Mehr als 100.000 Besucher werden im Messezentrum Graz erwartet. Die letzten Europameisterschaften fanden in Budapest 2018 statt. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/498118

Gemeinderat neu Obwohl die ÖVP-Liste WIR in Opponitz bereits 2015 eine Zweidrittelmehrheit erreichte, konnte sie bei der vergangenen Gemeinderatswahl zwei weitere Mandate dazugewinnen. Der neu konstituierte Gemeinderat setzt sich wie folgt zusammen: (v. l. sitzend) Andreas Riedler, Heidi Hönigl, Bgm. Johann Lueger, Vizebgm. Ernst Steinauer, Georg Kölbel, Walter Maurer (SPÖ); (v. l. stehend) Alexander Schnabel (FPÖ), Franz Rosenberger, Heidemarie Käfer-Schlager, Hubert Enickl, Paula Pöchlauer-Kozel, Klaus Schallauer, Franz Schallauer, Daniela Krammer (SPÖ), Norbert Längauer

Foto: Gemeinde Opponitz

Foto: Stadt Waidhofen

Foto (v. l.): Armin Bahr, Referatsleiterin Birgit Fabian und Franz Sommer

UNTERSTÜTZUNG

Kautionsdarlehen für Gemeindewohnungen

WAIDHOFEN/YBBS. Oft ist es schwierig, beim Umzug in eine neue Wohnung die erforderliche Kaution aufzubringen. Viele Wenigverdiener oder armutsbetroffene Menschen haben dieses Geld einfach nicht zur Verfügung.

Seit 1. Jänner greift das Sozialamt bedürftigen Waidhofnern hier unter die Arme. Einkommensschwache Menschen, die eine Gemeindewohnung beziehen, können künftig um ein Kautionsdarlehen ansuchen. „Damit wollen wir jenen Menschen eine kleine Starthilfe geben, die sich den Umzug in eine eigene Wohnung sonst nicht leisten könnten“, erklärt WVP-Stadtrat Franz Sommer. Einen Antrag können Personen mit Hauptwohnsitz in Waidhofen stellen, deren Einkommen unter dem zweifachen Richtwert der Sozialhilfe für Einzelpersonen liegt, die keinen Anspruch auf ein Kautionsdarlehen nach dem NÖ Sozialhilfe Ausführungsgesetz haben und die eine Kaution aus eigenen finanziellen Mitteln nicht aufbringen können.

Anträge müssen beim Referat für Familie, Jugend und Soziales im Magistrat Waidhofen an der Ybbs gestellt werden. „Der im Sozialausschuss entwickelte Kautionsfonds ist ein wichtiger Schritt, um Wohnen in Waidhofen wieder leistbar zu machen! Die nächsten Schritte müssen die Revitalisierung sowie die Errichtung von Gemeindewohnungen sein“, so SPÖ-Vizebürgermeister Armin Bahr. ■

KONSTITUIERENDE SITZUNGEN

Neue Gemeinderäte

HOLLENSTEIN/ST. GEORGEN. In den beiden Gemeinden des inneren Ybbstals finden Ende Februar die konstituierenden Sitzungen für die Zusammensetzung der neuen Gemeinderäte statt. Am Freitag, 28. Februar, werden um 18 Uhr im Gasthaus Hilbinger die neuen Mandatare angelobt, darunter die vier Newcomer der Liste faires Hollenstein rund um Obmann Andreas Schneiber. Tags darauf – am Samstag, 29. Februar – findet um 14 Uhr die konstituierende Sitzung in St. Georgen/Reith statt, wo auch der offizielle Wechsel des Bürgermeisteramtes vollzogen wird. ■

FÖRDERUNG

Ausbau der Radwege

WAIDHOFEN/YBBS. Mit 181.800 Euro unterstützt das Land Niederösterreich den Bau von Radwegen in der Stadt Waidhofen an der Ybbs. Konkret geht es um eine Förderung für Projekte an der B121 Weyrer Straße und der L93.

Foto: NÖ.Regional/Bollwein

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko

Diesen Beschluss hat die Landesregierung in ihrer letzten Sitzung gefasst. „Wir fördern den Ausbau der Radwege im Land, um einerseits die Sicherheit der Radfahrerinnen und Radfahrer zu erhöhen und andererseits die von uns ins Auge gefasst Mobilitätswende voranzutreiben. Denn wir wissen: 40 Prozent aller Wege im Auto sind unter fünf Kilometer lang und damit auch einfach mit dem Rad zu bewältigen, wenn die Infrastruktur passt. Damit sind Investitionen in den Radwegebau äußerst effizient, um den Schadstoffausstoß zu reduzieren“, so NÖVP-Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko. ■

Bist du bereit für einen Ferialjob in der Produktion?

Du kannst in den Sommermonaten Teil unseres Produktionsteams im Schichtdienst werden. Voraussetzung dafür ist, dass du das 18. Lebensjahr vollendet hast.
Schicke deine Bewerbungsunterlagen mit aktuellem Schulzeugnis bzw. Studienbestätigung direkt an neusiedler.job@mondigroup.com. Die Einteilung der FerialarbeiterInnen erfolgt spätestens Anfang März 2020.

Es erwartet dich eine herausfordernde und interessante Tätigkeit in einem internationalen Industriebetrieb mit einem Monatsbruttolohn ab € 1.707,- sowie Bruttoschichtzulagen in Höhe von € 200,- und das Bruttoentgelt für Sonn- und Feiertagszuschläge im vollkontinuierlichen Betrieb.

Am besten gleich bewerben, wir freuen uns auf dich!

SUSTAINABLE by DESIGN

mondi

NÖ BAUERNBUND

Mario Wührer führt in die Kammerwahl im März

WAIDHOFEN/YBBS. Bei der Wahlkreiskonferenz der Kammerfunktionäre des Bauernbunds im Bezirk Waidhofen/Ybbs wurden sowohl aktuelle agrarische Herausforderungen besprochen, als auch die Kandidaten zur Landwirtschaftskammerwahl am 1. März 2020 gewählt.

Foto (v. l.): Gregor Übellacker, Mario Wührer, Gerlinde Hirtenlehner, Lorenz Mayr, Nina Helm, Paul Nemecek und Toni Kasser Foto: NÖ Bauerbund

Im Zuge der Sitzung wurde Mario Wührer einstimmig als Spitzenkandidat des Bezirks nominiert. Weiters wurden auch Gregor Übellacker als Kandidat für den Landeskammerrat sowie weitere 47 bäuerliche Kandidaten für die bäuerliche Standesvertretung im Bezirk Waidhofen/Ybbs festgelegt.

Auskommen mit Einkommen

Bestimmendes Thema bei der Versammlung war das neue Regierungsprogramm und die darin fixierten Punkte zur Landwirtschaft und zum ländlichen Raum. „Unsere Bauern müssen vom Einkommen wieder mehr Auskommen haben. Damit unsere kleinstrukturierte Landwirtschaft in Österreich bestehen kann, müssen die festgeschriebenen steuerlichen Entlastungen auch bald auf unseren Höfen ankommen“, so Bezirks-Spitzenkandidat Mario Wührer.

Als positives und wertschätzendes Signal sieht der nominierte LK-NÖ-Vizepräsident Lorenz Mayr, der ebenfalls bei der Konferenz zu Gast war, die Sicherstellung der Ausfinanzierung der budgetären Mittel für die Gemeinsame Agrarpolitik nach 2020, die im Regierungsprogramm fixiert wurde. Zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen legt Lorenz Mayr in seinem Wahlprogramm einen Schwerpunkt auf den Dialog mit den Konsumenten und die ehrliche Herkunftskennzeichnung der Lebensmittel. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/495692

Foto: Stadt Waidhofen

Präsentation der Pläne im Kristallsaal

ARCHITEKTURBEWERB

Elf Vorschläge eingereicht

WAIDHOFEN/YBBS. Vor gut sieben Jahren verhängte die Stadt einen Baustopp über das ehemalige Bene-Areal, das damals zum Verkauf stand. Nun wurden für dieses Areal auf der Zell die besten Architekturbüros Österreichs eingeladen, Vorschläge für eine Weiterentwicklung unter Berücksichtigung von wirtschaftlichen, öffentlichen als auch städteplanerischen Interessen einzureichen. Die Projekte werden in Abstimmung mit den Nutzerinteressen und den wertvollen Anregungen aus der öffentlichen Diskussion überarbeitet. Ende März ist mit einem Resultat zu rechnen, das neuerlich der Jury vorgestellt wird. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/496739

GEMEINDERATSSITZUNG

Konstituierende Sitzung am 9. März

SONNTAGBERG. Bei der letzten Gemeinderatssitzung in der Zusammensetzung des alten Gemeinderates am 17. Februar endete auch die Verlängerungsfrist zur Bestellung des Glasfaseranschlusses um 300 Euro. Laut ÖVP-Bürgermeister Thomas Raidl „schaut es gut aus“, allerdings werde das Ergebnis, ob die 40 Prozent erreicht wurden, offiziell von der NÖGIG bekannt gegeben. Bis dahin müsse man sich gedulden. Ein Punkt, der aufgrund von Einreichfristen keinen zeitlichen Aufschub duldete, war der Teilbebauungsplan für den Gewerbepark Rosenau. Die Verwertung der letzten freien Parzelle wurde einstimmig beschlossen. Investitionen werden getätigt von: Carcenter (Bau einer Waschanlage), Firma Jechsmayr „Easy Driver“ (Erweiterung des Übungsplatzes), Firma Rinnhofer (Erweiterung) und – neu – der Tischlerei Andreas Spreitzer. Welche Tagesordnungspunkte darüber hinaus beschlossen wurden, findet sich auf www.tips.at. Die konstituierende Sitzung für die Angelobung des neuen Gemeinderates (16 ÖVP-Mandate, 7 SPÖ-Mandate) findet am Montag, 9. März, um 18 Uhr in der Festhalle Rosenau statt. ■

Karin Progsch ist im neuen Gemeinderat nicht mehr vertreten. Foto: Novak

Mehr zu lesen auf tips.at/n/499011

SPENDENÜBERGABE

20.500 Euro für Basilika

SONNTAGBERG. Abt Petrus Pilsinger konnte seinen Augen nicht trauen: 20.500 Euro für die Revitalisierung der Basilika Sonntagberg im Bezirk Amstetten kamen an einem einzigen Abend zusammen.

Foto: Verein Basilika Sonntagberg

Initiator Leopold Kogler (2. v. r.) mobilisierte Künstler für den guten Zweck.

Kulturnetzwerker Leopold Kogler bat Mostviertler Künstler, ihre Werke für den guten Zweck zur Verfügung zu stellen. Beim Fundraising-Dinner im Stift Seitenstetten fanden sich zahlreiche kunstaffine Unterstützer. Die Werke stammten von Richard Jurtitsch, Martin Veigl, Siegfried Anzinger, Hermine Karigl-Wagenhofer, Manfred Wakolbinger, Hubert Schmalix und Leopold Kogler. Als Gastgeber freuten sich Nationalratspräsident Wolfgang Sobotka, Obmann des Vereins Basilika Sonntagberg, Abt Petrus Pilsinger vom Stift Seitenstetten und Vorstandsdirektor Bernhard Lackner von der Niederösterreichischen Versicherung über den großen Erfolg der Bildauktion. „Leopold Kogler hat sich schon mehrmals für Aktionen im Zusammenhang mit der Basilika Sonntagberg engagiert. Ihm, den Künstlern und den Mäzenen gebührt unser großer Dank“, so Wolfgang Sobotka. Weitere Infos zur Basilika Sonntagberg, zum Revitalisierungsvorhaben und zu Unterstützungsmöglichkeiten finden sich auf der Website www.sonntagberg.at. ■

SITZUNG

Subventionen 2020 vergeben

WAIDHOFEN/YBBS. Bei der vergangenen Gemeinderatssitzung am Rosenmontag wurde in erster Linie den Ansuchen von Vereinen und Institutionen stattgegeben.

Von den 18 Tagesordnungspunkten wurden bis auf einen alle einstimmig angenommen. Einzig bei der Änderung des Teilbebauungsplans in der Berghofstraße sprach sich der Obmann der Liste FUFU, Martin Dowalil, dagegen aus. „Ich war schon im Bauausschuss und im Stadtsenat dagegen, weil ich der Meinung bin, dass man auch mit den bestehenden Baubestimmungen hätte bauen können“, untermauerte Dowalil seine Gegenstimme. ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/499813

REGIONAL & AKTUELL

Empfangbar über regionale Kabel-TV-Anbieter im Mostviertel sowie A1TV, Kabelplus, LIWEST, DVB-T und live stream via Homepage www.m4tv.at

M4TV GmbH Kubastastraße 5, 3300 Amstetten
0 676 8 411 0 422, www.m4tv.at

SCHALLDÄMMUNG

Unsichtbarer Störfaktor: Schlechte Akustik macht Räume ungemütlich

NÖ. Moderne Innenarchitektur zeichnet sich häufig durch offene Grundrisse mit harten Materialien und glatten Flächen wie Glas, Fliesen, Beton und Stahl aus. Die Möblierung ist zudem oft stark reduziert. Das führt zu halligen Räumen.

Foto: Breadmaker/shutterstock.com

Gerade bei offenen Grundrissen darf man die Raumakustik nicht vernachlässigen.

Neben dem Hall selbst ist es das Gefühl, dass einfach alles viel lauter als normal ist, das diese Räume ungemütlich macht. Kommen noch viele Hintergrundgeräusche wie Fernseher oder Radio dazu, kann das zu Stress führen. Und gerade in den eigenen vier Wänden sollte das nicht der Fall sein. Man kann aber schnell Abhilfe schaffen: Weiche Materialien wie Vorhänge, Decken und Polster „fressen" den Schall und verkürzen die sogenannte Nachhallzeit. Oft hilft es auch, zu versuchen, den Schall zu brechen. Stehen sich etwa zwei „nackte" Wände parallel gegenüber, kann ein offenes Bücherregal Wunder wirken.

Problem Körperschall

Wesentlich schwieriger zu bändigen ist sogenannter Körperschall, also Schall, der sich über einen Festkörper ausbreitet. Dazu gehört auch der Trittschall. Das sind jene Schwingungen, die sich beim Gehen über die Wände hinweg über ein ganzes Haus ausbreiten können. In Neubauten kann das etwa mit Hilfe von Schüttungen unter dem Estrich verhindert werden.

Lösungen im Nachhinein

Bei Sanierungen sollte zum Beispiel unter dem Parkett eine entsprechende Trittschalldämmung (etwa eine Korkmatte) zum Einsatz kommen. Teppichböden haben den Vorteil, dass sie von Haus aus relativ weich sind und Körperschall gut schlucken. Je höher der Teppichflor, desto besser die Absorption. ■

AWZ IMMOBILIEN

Wer sich den Traum vom Eigenheim erfüllen möchte, sollte auf sein Bauchgefühl hören

NIEDERÖSTERREICH. Der Wunsch nach einem Eigenheim ist für viele Menschen im Herzen tief verankert. Um sich den Herzenswunsch zu erfüllen, suchen sie für sich und ihre Liebsten im Internet oder in der Zeitung nach einer passenden Immobilie.

Foto: AWZ

Geschäftsführer Hans Berger

Sie finden eine interessante Immobilie, welche ihre Wünsche erfüllt. Die Entscheidung für den Kauf einer Immobilie kann nicht aufgrund von Bildern und Beschreibungen getroffen werden. „Ist eine Immobilie von den Rahmenbedingungen interessant, so vereinbaren Sie am besten einen persönlichen Besichtigungstermin und schauen sich die Immobilie an", empfiehlt Hans Berger, Geschäftsführer der AWZ Immobilien. „Bei der Besichtigung achten Sie auf die Lage, die Größe der Immobilie, ... und vor allem spüren Sie die Atmosphäre des Hauses oder der Wohnung. Der Kauf einer Immobilie ist eine große Anschaffung, deshalb sollten Sie hier auf Ihr Bauchgefühl hören", spricht Berger aus Erfahrung.

„Eine Immobilie, die Ihre wesentlichen Wünsche erfüllt, gibt Ihnen rasch das Gefühl, zu Hause zu sein. Das Wohngefühl bzw. Ihr Bauchgefühl ist für die Kaufentscheidung ausschlaggebend", rät Berger.

Bei AWZ Immobilien wird sehr viel Wert auf den persönlichen Kontakt gelegt. Kompetente Mitarbeiter stehen den Kunden mit ihren Anliegen rund um den Immobilienkauf zur Seite. Sie beraten mit Erfahrung und Knowhow. Seit vielen Jahren vermittelt das Unternehmen erfolgreich Immobilien in ganz Österreich. Die übersichtliche Online-Plattform www.AWZ.at präsentiert einen umfassenden Überblick der aktuell zur Verfügung stehenden Objekte.

„Sie sind auf der Suche nach Ihrer Traumimmobilie? Sie haben eine Immobilie zu verkaufen? AWZ freut sich auf Ihren Anruf!", lädt Berger ein. ■

Anzeige

AWZ Immo-Invest GmbH & Co KG
Tel.: 0664 898 40 00
office@awz.at
www.AWZ.at

AWZ IMMOBILIEN

Foto: Zeralein99/shutterstock.com

Carports, Gartenhütten und Co. führen immer wieder zu Baurechtsstreits.

BAURECHT

Nicht nur im Lot, auch im Recht

NÖ. Wegen Zäunen, Gartenhütten und Carports kommt es immer wieder zu Rechtsstreitigkeiten. Deshalb gibt Tips einen kleinen Überblick über die häufigsten Baurechtsfragen.

Ein klassischer Streitfall sind Zäune. Sie zählen in der Regel zu den bewilligungs- und anzeigefreien Bauvorhaben. Zäune dürfen eine Höhe von zwei Meter über dem Erdboden, und zwar über dem jeweils höher gelegenen natürlichen Gelände, nicht überschreiten. Diese Rechtsvorschrift gilt jedoch nur, soweit im Bebauungsplan der Gemeinde nichts anderes festgelegt ist. Einsicht in den Bebauungsplan kann man beim Gemeindeamt bzw. dem Magistrat nehmen. Zäune dürfen direkt an der Nachbargrundstücksgrenze errichtet werden. Zu einer öffentlichen Verkehrsfläche ist innerhalb eines Bereichs von acht Metern neben dem Straßenrand die Zustimmung der Straßenverwaltung einzuholen. Bei Verkehrsflächen der Gemeinde ist dies der Bürgermeister, bei Verkehrsflächen des Landes ist dies die Landesstraßenverwaltung. Für freihstehende Mauern und Stützmauern, die höher als 1,50 Meter sind, besteht übrigens eine Anzeigepflicht.

Garten- und Gerätehütten

Auch illegal errichtete Gartenhütten führen oft zu Streits. Für den Bau einer Gartenhütte braucht es eine Baubewilligung. Ausnahme: Wenn das Gebäude eingeschoßig ist, nicht zu Wohnzwecken dient und maximal 15 Quadratmeter groß ist genügt es, wenn man eine Bauanzeige einbringt. Mit Garten- und Gerätehütten darf bis an die Nachbarsgrundgrenze herangerückt werden – soweit der Bebauungsplan nichts anderes festlegt, die Summe aller Seiten (einschließlich Dachvorsprünge) 15 Meter nicht überschreitet, die Traufenhöhe drei Meter über dem Erdgeschoßfußboden nicht überschreitet und die Hütte nicht höher als sieben Meter ist.

Carports

Bei einem Carport bis 35 Quadratmeter bebauter Fläche genügt es, vor Errichtung eine Bauanzeige einzubringen; für größere Carports braucht man eine Baubewilligung. Voraussetzung ist, dass auch tatsächlich ein Carport vorliegt. Sollte das Bauwerk nämlich überwiegend umschlossen sei, gilt es als Gebäude. Es würde dann bis zu einer bebauten Fläche von 15 Quadratmetern eine Anzeigepflicht bestehen. Darüber hinaus bräuchte man bereits eine Baubewilligung.

Gemeinde ist zuständig

Baubehörde in Niederösterreich ist grundsätzlich die Gemeinde. Gegen Gemeindebescheide kann man sich beim Landesverwaltungsgericht beschweren. ■

SICHERHEIT

Vom Land gefördert

NÖ. Einbruchsdelikte nehmen laut Statistik zu. Damit das Zuhause vor ungebetenen Gästen geschützt ist, kann dieses mit einfachen Maßnahmen gesichert werden.

Foto: Lucky Business/Shutterstock.com

Einbruchsdelikte haben zugenommen.

Mit der Förderung „Sicheres Wohnen“ trägt das Land Niederösterreich wesentlich dazu bei, Eigenheime und Wohnungen einbruchssicherer zu machen. Noch bis zum 31. Dezember 2020 wird der Einbau von Alarmanlagen und Sicherheitseingangstüren bei Ein- oder Zweifamilienhäusern, Reihenhäusern und Wohnungen in Mehrfamilienhäusern gefördert. Gewährt wird ein Zuschuss zu den anerkannten Investitionskosten in der Höhe von 30 Prozent, maximal aber 1.000 Euro für den Einbau einer Alarmanlage oder einer Sicherheitseingangstür (Widerstandsklasse von mindestens 3). Der Antrag kann ausschließlich online und von einer natürlichen Person eingereicht werden. Nähere Informationen finden sich unter https://www.noe.gv.at/noe/Sanieren-Renovieren/Foerd_sicheresWohnen.html. ■

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin Bernadette Wurzinger

Zoodle-Salat in der Winter-Edition

Geht schnell, macht satt und ist gesund & lecker. Ich habe eine Portion Zucchininudeln winterlich zubereitet, nämlich mit Walnüssen, Datteln und Grapefruit (die leicht bitteren Früchte sind DER Grippeviren-Killer!), obendrauf Babymozzarella.

Zutaten pro Portion:
1 kleine Zucchini
eine Handvoll Babymozzarella
5 getrocknete Datteln
1/2 Grapefruit
2 EL gehackte Walnusskerne
Olivenöl
ein kleiner Schuss Essig (am besten milder Fruchtessig)
Salz, Pfeffer

Zubereitung:
Die Zucchini mit einem Julienneschneider zu Zoodles schneiden und in eine Schüssel geben. Mozzarellabällchen und die kleingeschnittenen Datteln sowie die gehackten Walnusskerne dazugeben. Mit dem Olivenöl, dem Essig sowie Salz und Pfeffer vermengen. Die Grapefruit in Scheiben schneiden, die Schale entfernen und die Scheiben achteln. Ein kleines Stück Grapefruit könnt ihr auch ausdrücken und den Saft zum Salat mischen.

einladungzumessen.blogspot.co.at
/einladungzumessen
/einladungzumessen

Weitere leckere Rezepte unserer Blogger auf tips.at/Rezepte

LESERAKTION

Richtig geantwortet

Tips Glücksengerl

GRESTEN. Das Tips-Glücksengerl war wieder einmal unterwegs. Anfang Februar landete es sanft vor der Kulturschmiede in der Marktgemeinde Gresten. Mit im Gepäck: die beliebten Gutscheine der Fussl Modestraße im Wert von 300 Euro.

Foto: Michael Hairer

Tips-Glücksengerl Martina Haselgrübler mit der Gewinnerin Sabine Zechmeister.

Da staunte Sabine Zechmeister nicht schlecht, als ihr das Glücksengerl in Person von Tips-Verkäuferin Martina Haselgrübler in Gresten begegnete. Die 54-Jährige war gerade spazieren, als ihr die Frage nach der Lieblings-Gratiszeitung in der Region gestellt wurde. Ohne lang zu zögern antwortete sie sogleich „Tips!“ und schon überreichte ihr das Glücksengerl den 300-Euro-Gutschein der Fussl Modestraße. „Ich kann mein Glück kaum fassen“, so Zechmeister in ihrer ersten Reaktion. „Das Höchste was ich bislang gewonnen habe, waren 4,90 Euro bei den Euromillionen.“ Auf die Frage, was sich die glückliche Gewinnerin denn um den Gutschein kaufen werde, antwortete die Grestnerin prompt: „Ich träume schon lange von einem hellrosa Kostüm. Diesen Wunsch werde ich mir mit meinem Gewinn nun endlich erfüllen können.“
Tips verschenkt Gutscheine der Fussl Modestraße im Gesamtwert von über 12.000 Euro.

Weitere Gewinner aus den Regionen sind:
Bezirk Melk: Rosemarie Rohringer aus Kirnberg
Bezirk Zwettl: Veronika Prock aus Rappottenstein

Gedankenfasten – das etwas andere Fasten Foto: Klagyivik Viktor/Shutterstock.com

MEDITATION

Den Geist reinigen

WAIDHOFEN/YBBS. Meditation bedeutet, den Geist zu reinigen, die Gedanken zu beruhigen und aus der Kraft der Stille zu schöpfen. Andrea Pfannenstill lädt in der Fastenzeit an fünf Mittwochabenden zur gemeinsamen Meditation in ihrer Praxis im RIZ Waidhofen. Durch die Meditation wird geführt, Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Gestartet wird am Mittwoch, 4. März, um 18.30 Uhr. Die Teilnahme kostet pro Abend zehn Euro. Anmeldungen sind erbeten per E-Mail an cranio@pfannenstill.at.

Mittwoch, **4. März** 2020
Praxis im RIZ (Kapuzinergasse 6)
Zeit: **18.30 Uhr**
Kosten: zehn Euro
Anmeldung: cranio@pfannenstill.at
weitere Termine: 11., 18., 25. März sowie 1. April

BUCHPRÄSENTATION

Liebe vererben

WAIDHOFEN/YBBS. Auf Einladung der Gesunden Gemeinde Waidhofen wird der österreichische Mediziner und Theologe Johannes Huber am Dienstag, 10. März, um 19 Uhr im Schloss Rothschild sein Buch „Liebe lässt sich vererben. Wie wir durch unseren Lebenswandel die Gene beeinflussen können“ vorstellen. Karten um sieben Euro gibt es bei Ö-Ticket, an der Abendkasse kosten sie neun Euro.

Mehr zu lesen auf tips.at/n/499188

Foto: Stadt Waidhofen

Die Gesunde Gemeinde lädt ein.

Foto: Daniela Leinweber

Im Vortrag von Daniela Leinweber auch dabei: Godrevy Lighthouse

VHS-VORTRAG

Unterwegs am South West Coast Path

WAIDHOFEN/YBBS. Vom Wandern zu träumen, wenn man mit 142 Kilogramm im Pool liegt, ist eine Sache; diesen Traum in die Wirklichkeit umzusetzen allerdings eine ganz andere.

Dass es dennoch möglich ist, aus einem Couchpotato eine Weitwanderin zu machen, beweist die Autorin und Sozialpädagogin Daniela Leinweber mit ihrem Werk „Schritt für Schritt“. In Minehead beginnt die Wanderung der Autorin auf dem britischen Fernwanderweg – den gesamten, mit 1.014 Kilometern und 35.031 Höhenmetern bezifferten South West Coast Path entlang der Küsten von Somerset, Cornwall und Devon. Leinweber schildert ihre 59 Wandertage in einem humorvollen Ton und berichtet von Höhen und Tiefen, körperlichen und mentalen Herausforderungen, Legenden und (halb-)wahren Geschichten, großen Glücksmomenten sowie einzigartigen Begegnungen mit Menschen, Tieren und unvergleichlichen Naturlandschaften. ■

Donnerstag, **5. März, 19.30 Uhr**
VHS-Seminarraum (Plenkerstraße)
Eintritt: acht Euro

FILMZUCKERL

„The Lighthouse“

WAIDHOFEN/YBBS. Am Mittwoch, 18. März 2020, um 20.30 Uhr und am Donnerstag, 19. März 2020, um 18.15 Uhr präsentiert der Verein Filmzuckerl „The Lighthouse“ in der Filmbühne Waidhofen.

Foto: Universal Pictures

Eskalation um zwei Leuchtturmwärter

Mit seinem zweiten Spielfilm „Der Leuchtturm“ festigt Autor und Regisseur Robert Eggers seinen Ruf als einer der aufregendsten Filmemacher unserer Zeit. In der Abgeschiedenheit der rauen Küste New Englands spielt sich das eskalierende Willensduell zweier Leuchtturmwärter ab, die auf engstem Raum und den Gezeiten ausgeliefert, gefangen sind. Willem Dafoe und Robert Pattinson präsentieren eine doppelte Tour-de-Force, die einen beeindruckenden Höhepunkt für beide Schauspielerkarrieren darstellt.

Die Filmgeschichte

Ein entlegener Leuchtturm-Außenposten an der Küste Neuenglands wird zum Schauplatz eines archaischen Duells zweier dem Wahnsinn nahen Männer. Thomas Wake (Willem Dafoe) und Efraim Winslow (Robert Pattinson) werden in eine marode Leuchtturmanlange auf einer einsamen Insel gesandt, um sie zu warten und in Betrieb zu halten. Zur Zeit der Jahrhundertwende an der rauen Atlantikküste ist das eine wichtige Aufgabe, die sich mehr und mehr in einen Überlebenskampf verwandelt. Die zwei extrem unterschiedlichen Charaktere prallen ungebremst aufeinander und als ein nicht enden wollender Sturm über sie hinwegzieht, wird aus psychologischen Sticheleien schon bald ein brutaler Nervenkrieg. ■

Mi, **18. März, 20.30 Uhr**
Do, **19. März, 18.15 Uhr**
Filmbühne Waidhofen
Eintritt: 8,50 Euro (www.ntry.at)
www.filmzuckerl.at

ELTERN-KIND-CAFÉ

Heimische Wildkräuter

SONNTAGBERG. Am Montag, 9. März, findet von 9.30 bis 11 Uhr das Eltern-Kind-Café im Sozialzentrum Rosenau (Aufgang links neben der Raiba) statt. In diesem Rahmen hält Christa Genser den Vortrag „Heimische Wildkräuter erkennen und verwenden“. Im Anschluss wird von 11 bis 12 Uhr die Mutter-Eltern-Beratung mit Kinderärztin Regina Klenk abgehalten. Nächster Termin ist Montag, 6. April. ■

EMPFOHLEN VON DER VERMITTLUNGSSTELLE FÜR HERAUSRAGENDE HEILKUNDIGE (IVH)

Alltag eines Humanenergetikers

Günther Offenberger arbeitet seit vielen Jahren als Humanenergetiker, Hellseher und Radiästhet in Seitenstetten. Er wird von der Internationalen Vermittlungsstelle für herausragende Heilkundige (IVH) empfohlen. Um Einblick in sein Tätigkeitsfeld zu geben, nachfolgend einige Fallbeispiele aus seiner Praxis. Diese Fälle wurden von den betreffenden Personen zur Veröffentlichung freigegeben.

COLITIS ULCEROSA UND OFFENE WUNDE AM SCHIENBEIN

Herr K. aus Oberösterreich, Anfang 50, litt seit 20 Jahren an einer chronischen Darmentzündung (Colitis ulcerosa). Nach Jahren der Remission traten 2017 wieder Beschwerden auf. Immer wieder wurden die Entzündungen so stark, dass Blut im Stuhl sichtbar war. Nach einem Sturz über die Treppe zog Herr K. sich eine Abschürfung am linken Schienbein zu, die schließlich zu einer offenen, nicht heilenden Wunde wurde. Zunächst war diese Wunde ca. 3 x 3 cm groß. Schulmedizinische Therapien wie Lasertherapie brachten nicht den gewünschten Heilungserfolg. Letztendlich vergrößerte sich die Wunde auf 5 mal 5 cm und wurde immer tiefer. Herr K. nahm schließlich mit dem Humanenergetiker Günther Offenberger Kontakt auf und vereinbarte einen persönlichen Termin. Im Anschluss daran entschied er sich, Energiearbeit aus der Ferne über ein Foto in Anspruch zu nehmen. Günther Offenberger konzentrierte sich bei seiner rein geistigen Tätigkeit einerseits auf den entzündeten Darm, andererseits auf die offene Wunde. Nach sechs Monaten täglich Energiearbeit aus der Ferne war Herr K. beschwerdefrei. Sowohl die Entzündungen im Darm als auch die offene Wunde waren verschwunden. Zwei Jahre später hat Herr K. nach wie vor keine Beschwerden.

30 JAHRE TINNITUS

Herr L. aus Oberösterreich litt seit 30 Jahren an einem Tinnitus, der sich in einem sehr unangenehmen Pfeifton äußerte. Nach der langen Zeit hatte er sich mit der gegebenen Situation abgefunden. Dennoch suchte er im August 2018 den Humanenergetiker Günther Offenberger auf. Weiters entschied er sich für Energiearbeit aus der Ferne über ein Foto. In diesem Zeitraum meldete er sich regelmäßig bei Günther Offenberger, um über seinen Gesundheitszustand zu berichten. Zwei Monate später nahm die Intensität des Pfeiftones kontinuierlich ab. Außerdem gab es Tage, an denen der Tinnitus komplett verschwunden war.

Der Humanenergetiker konzentrierte sich bei seiner Tätigkeit auf die überreizten Nerven im Innenohr und deren Beruhigung. Nach sechs Monaten Energieausgleich aus der Ferne war der Tinnitus für Herrn L. nicht mehr relevant. Seine Lebensqualität hat sich dadurch deutlich verbessert.

LYMPHDRÜSENKREBS

Frau G. aus Oberösterreich bekam Ende des Jahres 2017 die Diagnose Lymphdrüsenkrebs. Im Jänner 2018 wurde sie operiert. Im Februar erfolgte dann die erste Chemotherapie. In dieser Zeit erinnerte sie sich an einen Zeitungsbericht über den Humanenergetiker Günther Offenberger. Nach telefonischer Kontaktaufnahme untersuchte er den Schlafplatz von Frau G., der aus radiästhetischer Sicht stark strahlenbelastet war. Der Humanenergetiker und Rutengeher suchte für sie einen neuen, neutralen Schlafplatz. Außerdem nahm Frau G. Energiearbeit aus der Ferne zusätzlich zu den schulmedizinischen Therapien in Anspruch: „Ich berichtete ihm immer über meinen Gesundheitszustand. Die wöchentlichen Gespräche bauten mich immer wieder auf. Auch bei den Chemos waren die Nebenwirkungen nicht so schlimm. Ich wusste auch, da hat mir Herr Offenberger geholfen.“ Nach 6 Monaten Chemotherapie erfolgten Kontrolluntersuchungen alle 3 Monate. Dabei wurden die Befunde immer besser. Auch der Lagerungsschwindel, unter dem Frau G. gelegentlich litt, war nach einer Kontaktaufnahme mit Günther Offenberger wenige Stunden später verschwunden.

ARBEIT AUS DER FERNE UND VOR ORT.

ANZEIGE

INTERVIEW MIT GÜNTHER OFFENBERGER

SEITENSTETTEN. Der Humanenergetiker Günther Offenberger stand für ein Interview zur Verfügung.

Herr Offenberger, viele Menschen können die geschilderten Fallbeispiele nicht glauben.
Offenberger: Die Fälle sind natürlich alle wahrheitsgetreu und werden mit Erlaubnis der betreffenden Personen veröffentlicht. Energiearbeit, im Mundartlichen auch „Wenden“ genannt, ist bei mir eine Familientradition. Bereits meine Urgroßväter waren als Geistheiler tätig.

Mit welchen Beschwerden wenden sich Menschen an Sie?
Offenberger: Das ist ein breites Spektrum, das von chronischen Krankheiten über Krebs, Multiple Sklerose, Parkinson, Colitis ulcerosa, Morbus Crohn, Muskelerkrankungen, Schlaganfällen, Beschwerden des Bewegungsapparates, Tinnitus, Entzündungen, Haarausfall, Augenerkrankungen, COPD, Migräne, unerfülltem Kinderwunsch, psychischen Erkrankungen, Schlafstörungen, Konzentrationsschwäche, Hautproblemen, nicht heilenden Wunden, Warzen, Schwindel, Bluthochdruck, Diabetes, Allergien bis zu Entwicklungsverzögerung bei Kindern reicht. Darüber hinaus wird Energiearbeit zur Unterstützung des Heilungsprozesses nach Operationen oder schweren Unfällen eingesetzt. Energiearbeit kann auch bei schwerwiegenden Krankheitsverläufen angewendet werden, wo die Schulmedizin an ihre Grenzen stößt. Als Humanenergetiker mache ich aber keine ärztliche Diagnose oder medizinische Behandlung. Es geht dabei um bloßen Energieausgleich.

Warum sind Sie so sicher, dass Geistheilen hilft?
Offenberger: Ich habe es oft gesehen, dass Menschen, die nach Angaben der Ärzte an unheilbaren Krankheiten leiden, trotz aller gegenteiliger Prognosen genesen. Ein Zusammenhang mit meiner Arbeit lässt sich nicht beweisen, das liegt in der Natur der Sache. Den bloßen Placebo-Effekt kann ich wohl ausschließen, etwa wenn ich mit Tieren arbeite.

Wie kann man sich Ihre Energiearbeit vorstellen?
Offenberger: Meine Tätigkeit gestaltet sich folgendermaßen: Die Menschen suchen mich persönlich auf und ich gleiche ihr Energiefeld aus. Bei größeren Entfernungen konzentriere ich mich auf ein Foto oder die Handschrift der Klienten. Der Vorteil dieser Art von Energiearbeit aus der Ferne liegt in der Kontinuität der täglichen Arbeit.

GRÜNER STAR

Herr S. aus Oberösterreich, Anfang 40, erhielt im März 2015 die schulmedizinische Diagnose Grüner Star auf beiden Augen. Aufgrund eines Zeitungsausschnittes wurde er auf den Humanenergetiker Günther Offenberger aufmerksam und kontaktierte ihn per Email. Dieser bot ihm an, mehrere Monate aus der Ferne über ein Foto mit ihm zu arbeiten. Herr S. entschied sich für diese Zusammenarbeit und meldete sich in diesem Zeitraum regelmäßig bei Günther Offenberger, um ihn über sein Befinden zu unterrichten. Der Humanenergetiker konzentrierte sich auf eine Reduktion der Entzündung des Sehnervs und des Augendrucks. Bei einer schulmedizinischen Nachuntersuchung im Krankenhaus kam der Arzt zu dem Ergebnis, dass sich der Grüne Star nicht mehr feststellen lässt. Per Email bedankte sich Herr S. bei Günther Offenberger folgendermaßen: „Sie haben mich gerettet vor einer lebenslangen Augentherapie und das freut mich sehr.“

MUSKELERKRANKUNG

Bei Frau O. aus Niederösterreich wurde 1994 die Diagnose „Gliedergürtelmuskeldystrophie“, eine progressive Muskelerkrankung, gestellt. Ein Sturz im Sommer 2016 zog einen Knöchelbruch nach sich. Daraufhin konnte Frau O. nur noch wenige Schritte mit dem Rollator bewältigen, ansonsten war sie auf ihren Rollstuhl angewiesen.
Nach einem weiteren Sturz im Mai 2017 nahm sie einen Termin bei dem Humanenergetiker Günther Offenberger wahr. Er schlug vor, mit ihr über ein Foto weiterhin täglich aus der Ferne zu arbeiten. Frau O. entschied sich für diese Zusammenarbeit und merkte bereits einige Tage nach Beginn der Energiearbeit aus der Ferne enorme Fortschritte im Hinblick auf ihre körperliche Verfassung. Zum ersten Mal seit langer Zeit konnte sie wieder ohne Schmerzen aus dem Rollstuhl aufstehen. Auch der Therapeutin, bei der sie schon mehrere Jahre in Behandlung war, fiel die drastische Verbesserung im Befinden von Frau O. auf. Sie selbst berichtet: „Nach 2 Monaten Energieausgleich aus der Ferne war ich in der Lage, wieder ca. 1 km zu Fuß zurückzulegen. Weiters habe ich an Selbstvertrauen, Sicherheit beim Gehen und Stehen sowie neue Lebensfreude gewonnen. Und ich kann meinen Alltag leichter, mit viel weniger Schmerzen bewältigen.“

SCHLAGANFALL

Frau P. aus Oberösterreich, um die 60, erlitt im Juli 2016 einen schweren Schlaganfall mit Aphasie (Sprachverlust) und rechtsseitiger Lähmung. Bei der OP konnte der Thrombos im Gehirn nicht entfernt werden und die Ärzte waren der Ansicht, dass eine halbseitige Lähmung bleiben würde. Die Schwiegertochter von Frau P. setzte sich wenige Tage später mit Günther Offenberger in Verbindung. Er arbeitete über mehrere Monate täglich über ein Foto mit Frau P. aus der Ferne. Zwei Wochen nach dem Schlaganfall meinte ein Arzt, Frau P. habe großes Glück, dass sie überhaupt noch am Leben sei und es wäre sehr erstaunlich, wie gut der Heilungsprozess verlaufe. Frau P. war sehr schnell wieder auf den Beinen, konnte auch den rechten Arm und die Finger wieder bewegen und normal sprechen. Heute kann sie wieder Auto fahren und meistert auch den Haushalt fast alleine.

SEIT 48 JAHREN MIGRÄNE

Frau Z. aus Niederösterreich litt bereits seit 48 Jahren an Migräne. Obwohl sie verschiedene schulmedizinische und alternative Therapien in Anspruch nahm, steigerten sich die Migräneanfälle in den letzten Jahren auf bis zu zehnmal im Monat. Im Sommer 2018 konsultierte sie schließlich den Humanenergetiker Günther Offenberger. Nach einem persönlichen Termin bei ihm nahm sie über einen längeren Zeitraum Energiearbeit aus der Ferne über ein Foto in Anspruch. Günther Offenberger konzentrierte sich dabei auf das Zusammenspiel der Hormone, vor allem das der Hypophyse und der Schilddrüse. Im Laufe der folgenden Monate traten die Migräneanfälle immer seltener auf und waren weniger intensiv. Frau Z. kontaktierte den Humanenergetiker regelmäßig, um ihn über ihr Befinden zu informieren. Sie selbst sagt: „Jetzt geht es mir sehr gut und ich kann mein Leben wieder genießen.“

Institut für körperliche & energetische Ausgewogenheit
Günther & Bernadette Offenberger OG
Tel.: 0664 282 72 32
Schulgasse 2/Lokal 3, 3353 Seitenstetten
www.offenberger-oeg.at, info@offenberger-oeg.at
empfohlen von der Internationalen Vermittlungsstelle für herausragende Heilkundige (IVH)

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf **www.regionaljobs.at**

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 26. Februar

aufsteigender Mond - Aschermittwoch

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: guter Schlachttag; Brot und Kuchen backen; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare waschen

Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

DO 27. Februar

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Siehe gestern

FR 28. Februar

bis 08:25 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Kräutersalben herstellen; Bäume und Sträucher pflanzen; umsetzen und umtopfen; Räumarbeiten z. B. Holz schlichten; Konservieren von Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hochzeitstag, Hobbys, Geldangelegenheiten

Ungünstig: Hausputz und Anstrengungen

SA 29. Februar

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Siehe gestern

SO 1. März

ab 20:35 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Siehe gestern

MO 2. März

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Blumen säen und setzen; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Festlichkeiten

Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

DI 3. März

Wendepunkt

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – Siehe gestern

MI 4. März

bis 05:24 Uhr Zwillinge – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöhnen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familienangelegenheiten

Ungünstig: Haare waschen und schneiden

DO 5. März

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Siehe gestern

FR 6. März

bis 10:30 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Fruchtgemüse und Blumen säen; Obstbäume veredeln; Kompostarbeiten; Reinigungsarbeiten, lüften; Einfrieren von Früchten, Einkochen; Umsetzen und Umtopfen von Pflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will

Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

SA 7. März

absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Porzellan und Metalle reinigen; chemische Reinigung; Kräuterkissen herstellen; Einfrieren; Haare schneiden; Heilbäder; Verkäufe; Verwandtenbesuch

Ungünstig: Düngen; Neues beginnen

SO 8. März

ab 11:55 Uhr Jungfrau – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Siehe gestern und morgen

MO 9. März

Vollmond im Zeichen Jungfrau um 18:50 Uhr – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Schlachten von Vieh ist an Vollmond besonders günstig; bester Tag für Baumschnitt, Haarschnitt günstig

Ungünstig: Impfungen, Zahnbehandlungen

DI 10. März

ab 11:05 Uhr Waage – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: umsetzen, bzw. umtopfen, Pflanzen gießen; je nach Witterung Kompost ausbringen; Stauden setzen, Rosen setzen; geschäftliche Verhandlungen

MI 11. März

absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Günstig: Blütensträucher schneiden; Neupflanzungen von Obstbäumen und Beerensträuchern; Blumen im Frühbeet aussäen; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Düngen blühenden Zimmerpflanzen; Stallpflege; Holz schlagen

Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

DO 12. März

ab 10:35 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften

Siehe gestern und morgen

FR 13. März

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Salate und Blattpflanzen säen und setzen; Neupflanzungen; Pflanzen gießen und düngen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserinstallationsarbeiten; Wohnung neu beziehen; Gartenzäune setzen; Massagen; Nagelpflege; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; Haare schneiden; backen

SA 14. März

ab 12:10 Uhr Schütze – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Siehe gestern und morgen

SO 15. März

Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; beste Zeit um Spargel zu pflanzen; Backen; Butter rühren; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Nagelpflege; Zahnbehandlungen

MO 16. März

ab 17:26 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Siehe gestern

DI 17. März

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Stauden und unempfindliche Pflanzen im Freiland säen und setzen; Wurzel- und Knollengemüse vorziehen; Erdarbeiten im Garten, besonders mit Kompost; Gartenzäune setzen; alle Hausarbeiten; Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Geldangelegenheiten; beste Zeit, um kaputte Haarspitzen zu schneiden; guter Operationstermin; alles, was mit Handwerken zu tun hat

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

MI 18. März

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Siehe gestern

DO 19. März

bis 02:19 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: kranke Triebe ausschneiden; Hecken schneiden; Blütenpflanzen säen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; erste Kräuter sammeln

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

FR 20. März

aufsteigender Mond – Frühlingsanfang

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Siehe gestern

SA 21. März

ab 13:37 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Siehe gestern und morgen

SO 22. März

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Blattpflanzen säen; Neupflanzungen vornehmen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Wäsche waschen, z. B. Vorhänge, alles wird sauberer; Salben herstellen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage

Ungünstig: Haare schneiden; Malerarbeiten

MO 23. März

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Füße und Zehen – Siehe gestern

DI 24. März

Neumond im Zeichen Widder um 10:30 Uhr, bis 02:00 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: kranke Gehölze schneiden, wo nichts mehr nachwachsen soll; Bodenpflege; natürliche Schädlingsbekämpfung; guter Schlachttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare waschen; mit neuen Dingen beginnen

Ungünstig: Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

MI 25. März

aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Günstig: aussäen von Bohnen, Erbsen, Paprika, Gurken, Tomaten; Erdbeeren setzen; Rosen & Dahlien setzen; Nistkästen aufhängen; Bodenpflege; natürliche Schädlingsbekämpfung; Haltbarmachung von Lebensmitteln; Brot und Kuchen backen; guter Schlachttag; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln; Haare waschen; mit neuen Dingen beginnen

Ungünstig: Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

DO 26. März

ab 14:40 Stier – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren

Siehe gestern und morgen

FR 27. März

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Erdtag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken

Günstig: Wurzelgemüse säen; Blumen umtopfen; Kompost bearbeiten; Pflanzenpflege; Räumarbeiten, z. B. Holz schlichten; Konservieren von Wurzelgemüse, auch Einfrieren; Salben und Körperpflegemittel herstellen; Angelegenheiten, die die Familie betreffen; Hobbys; Geldangelegenheiten; Einkäufe erledigen

Ungünstig: Hausputz und Anstrengungen

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

Foto: Karin Novak

Eine der beiden Autorinnen: die gebürtige Wienerin Hanni Reichlin-Meldegg

NEUERSCHEINUNG

Von A bis Z – „Das Beste kommt jetzt!“

HOLLENSTEIN/YBBS. Seit 24. Februar ist das Buch „Das Beste kommt jetzt!“ von Hanni Reichlin-Meldegg und Susanne Strobach im Handel erhältlich.

Beide Autorinnen wissen, wie man ein hohes Lebensalter gesund und geistig fit erreichen und genießen kann. Sie beweisen, dass der Weg der Achtsamkeit zum wahren Jungbrunnen werden kann. Aktuelle Erkenntnisse aus Altersforschung, Ernährung, Neurowissenschaft, Psychologie, Ernährung und Medizin kombinieren sie mit einfach in den Alltag integrierbaren, doch umso wirksameren Übungen. In einer interaktiven Buchvorstellung präsentiert die Wahl-Hollensteinerin Hanni Reichlin-Meldegg am Donnerstag, 26. März, um 18.30 Uhr im Treffenguthammer die Neuerscheinung. Eine weitere Präsentation folgt in Waidhofen. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Tips verlost zwei Exemplare von „Das Beste kommt jetzt!“ und wünscht allen Teilnehmern dafür viel Glück!

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 09.03.2020/10:00 Uhr
www.tips.at/g/19682 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „19682 Vorname Nachname“

Donnerstag, **26. März** 2020
Treffenguthammer Hollenstein
Beginn: **18.30 Uhr**
144 Seiten, 22 Euro
ISBN 978-3-70880-779-9

Foto: weinfranz.at

Josefifest Am Donnerstag, 19. März, wird entlang des Panoramahöhenwegs das Josefifest gefeiert. Der Schwerpunkt liegt dieses Jahr in St. Leonhard/Wald. Das Josefi-Schnapsen findet traditionsgemäß im Almhaus am Hochkogelberg statt.

BUCHPRÄSENTATION

Unser Leben in Israel

WAIDHOFEN/YBBS. Am Mittwoch, 4. März 2020, liest Ben Segenreich um 19 Uhr im Schloss Rothschild aus „Unser Leben in Israel“.

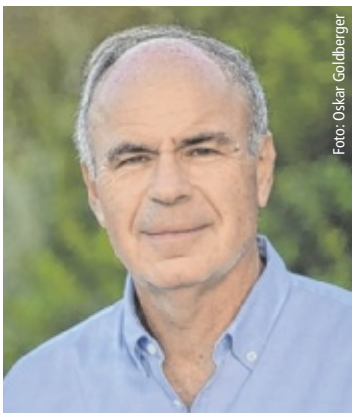


Foto: Oskar Goldberger

Israel-Kenner Ben Segenreich

Israel – ein Land der Widersprüche und Gegensätze. Nach dreißig Jahren journalistischer Tätigkeit sind Ben und Daniela Segenreich mit den Eigenheiten und Ambivalenzen des kleinen Staates vertraut. Offen, direkt, dabei immer mit Feingefühl erzählen sie in ihrem Buch von dem Land, das ihnen zur Heimat geworden ist, und räumen gleichzeitig mit vielen Vorurteilen auf. Der Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern, die Parallelgesellschaften der Araber und der streng religiösen Juden werden ebenso thematisiert wie Israels Bild in den Medien. Das Buch blickt zurück auf die Entstehung des Staates Israel und die Schlüsselereignisse seiner Geschichte, beleuchtet den gegenwärtigen israelischen Lebensalltag zwischen Hightechboom und Terroranschlägen, bietet aber auch einen Ausblick auf die Zukunft. Fest steht: Israel ist ein ganz normales Land. Aber nur fast.

LAUFBEWERB

Halbmarathon durch die Donau-Au

ARDAGGER. Der 16. Raiffeisen-Donau-Au-Halbmarathon des ULC Ardagger enthält auch den Viertelmarathon sowie Kinderläufe und Nordic Walking.

Zwei Runden durch die Au

Die idyllische Strecke führt an zwei Runden durch die Au, sie ist sehr flach und hat bei zwei Straßenüberquerungen einen kleinen Anstieg. Der Weg ist großteils asphaltiert.
Die Nordic-Walking-Strecke verläuft abgekürzt auf der Halbmarathonstrecke. Am Rundkurs befinden sich zwei Labstellen und eine weitere im Zielgelände. Duschmöglichkeiten befinden sich in der NMS Ardagger.
Die Siegerehrung findet um 17.30 Uhr im Gasthaus Stöger statt.

Foto: R@B

Beim Hauptlauf durch Ardagger

Samstag, **28. März** 2020
Anmeldung: www.fitlike.at
Informationen:
www.ulcardagger.sportunion.at
Nenngeld: 17/11/5/3,50 Euro

TIPS-VOTING

Traumpaar 2019: Theresa und Mario aus Linz sind das Siegerpärchen

OÖ/NÖ/YBBSTAL. Tips, die Schanda Modewelten und Spa Resort Therme Geinberg haben das „Traumpaar 2019“ gesucht – und gefunden! Theresa und Mario Prandstätter sind das frischgebackene Siegerpärchen. Martina und Johannes Pichler aus Ybbstal haben sich den Bezirkssieg geholt.

Martina und Johannes Pichler aus Ybbstal Foto: Martina Föls

Foto: Theresa Prandstätter

Theresa und Mario aus Linz freuen sich über den Gesamtsieg.

444 tolle Fotos von Hochzeiten aus dem Jahr 2019 haben uns erreicht. Bis Freitag, 21. Februar, 10 Uhr konnten unsere Leser noch für ihre Favoriten voten. Insgesamt wurden unglaubliche 1.151.845 Stimmen abgegeben – das ist ein Stimmrekord unter allen bisherigen Foto-Votings von Tips. Die Anwärter auf den Titel haben die beeindruckendsten Bilder des schönsten Tages herausgesucht, auf www.tips.at präsentiert und Freunde und Verwandte mobilisiert, mitzustimmen. Für Theresa und Mario aus Linz hat es sich besonders gelohnt: 35.622 Stimmen haben ihnen den Sieg eingebracht. Geheiratet haben die beiden am 9. August 2019. Jetzt dürfen sie sich auf einen Warengutschein von Schanda Modewelten für ein Festtagsoutfit ihrer Wahl im Wert von 1.500 Euro freuen. Die Bezirkssieger Martina und Johannes Pichler aus Ybbstal dürfen sich über einen 30 Euro Gutschein von Schanda Modewelten freuen. Tips gratuliert den Gewinnern und dankt allen für ihre Teilnahme und die vielen wunderschönen Fotos. ■

Wie man dem Klimawandel begegnen kann. Foto: Natur im Garten/Alexander Haiden

VORTRAG

Klimafitte Gärten

WAIDHOFEN/YBBS. Am Mittwoch, 4. März 2020, findet von 19 bis 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Offenen Rathauses der Vortrag „Gärten klimafit machen“ statt. Extreme Trockenheit, lang anhaltende Hitze, heftige Starkregen: Unser Klima ändert sich und solche Wetterextreme fordern ein Umdenken in der Gestaltung unserer Gärten. Bei diesem Vortrag wird über einfache und intelligente Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel referiert. Besonders wichtig sind Bepflanzungen für mehr Verdunstung, Zurückhaltung von Wasser im Garten sowie Schließung und Nutzung von Kreisläufen. Außerdem erfährt man Wissenswertes über das Mikroklima im Garten und wie man es positiv beeinflussen kann. Die Teilnahme ist kostenlos. ■

VORTRAG UND SEMINAR

Freiheit im Kopf

WAIDHOFEN/YBBS. Dem Verein spür.sinn – Abenteuer Lernen & Naturverbindung ist es in Kooperation mit dem Team der Gesunden Gemeinde abermals gelungen, die bekannte Philosophin, Buchautorin und „Glücksforscherin“ Ute Lauterbach nach Waidhofen einzuladen.

Foto: Ute Lauterbach

Philosophin und Glücksforscherin

In ihrem Vortrag „Freiheit im Kopf – frischer Wind in der Kommunikation“ stellt sie am Freitag, 13. März, um 19 Uhr im Plenkersaal ihr Kommunikationsprogramm vor und gibt Tipps, wie man eingefahrene Muster verlassen kann, um anders zu reden und dadurch besser zu leben. Im Zweitagesseminar (14. und 15. März) wird den Fragen rund um gelingende Kommunikation individuell und praktisch auf den Grund gegangen. ■

i

Freitag, 13. März, 19 Uhr
Plenkersaal Waidhofen
Eintritt: 13 Euro
Zweitagesseminar
Sa. 14. März und So. 15. März
9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr
Seminarraum Plenkerstraße 8a
Kosten: 150 Euro
Anmeldung: online unter www.abenteuer-spuersinn.at

HÖLLMÜLLER REISEN

Reisen auf höchstem Niveau

NEUHOFEN. Das Busunternehmen Höllmüller mit Sitz in Neuhofen an der Ybbs bietet Busreisen für jedermann.

Der Radanhänger bietet Platz für mehr als 30 Fahrräder. Foto: Höllmüller

Mit mittlerweile neun Reisebussen steht die Firma Höllmüller als solides Unternehmen für die Kunden zur Verfügung und hilft gerne bei der Auswahl und Organisation der Ausflüge oder Mehrtagesreisen. Die komfortablen Reisebusse bieten Platz für bis zu 72 Personen und verfügen über alle notwendigen technischen Standards und Sicherheitseinrichtungen.

Alles im Voraus reserviert

Um den Verlauf der Reise so angenehm wie möglich zu gestalten, planen und reservieren die Mitarbeiter der Firma Höllmüller alles im Voraus. So garantieren sie einen reibungslosen Ablauf, damit allen der Ausflug in bester Erinnerung bleibt.

Neuer Radanhänger

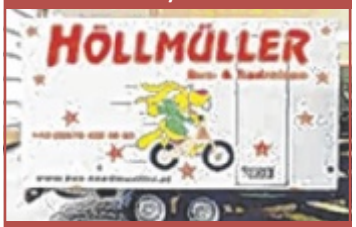
Die Kunden haben außerdem die Möglichkeit, aus der Vielzahl von Angeboten aus dem Reiseprogramm zu wählen. Von interessanten Tagesfahrten bis hin zu Wander- oder Pilgerreisen ist sicherlich für jeden etwas dabei. Mit Stolz ist die Firma 2019 mit dem neuen Radanhänger erfolgreich in die Radsaison gestartet. Der Radanhänger ist ausgestattet mit über 30 vollen Radabstellplätzen. Angeboten werden die unterschiedlichsten Tages- und Mehrtagesradtouren im In- und Ausland. Die Genussradtouren gewähren ein unvergleichliches Erlebnis für Jung und Alt.

Im Frühjahr 2020 präsentiert die Firma Höllmüller einen neuen Reisebus der Marke Setra 517HD. Wer bei der ersten Ausfahrt mit dem neuen Bus dabei sein möchte, hat bei der Jungfernfahrt nach Brünn Anfang Mai die Möglichkeit dazu. Alle Reiselustigen sind eingeladen mit der Firma Höllmüller Kontakt aufzunehmen. Die Mitarbeiter sind gerne behilflich und beantworten alle Fragen. Höllmüller bringt alle sicher ans Ziel. ■ Anzeige

Höllmüller Busreisen GmbH
Ungförten 5
3364 Neuhofen/Ybbs
Telefonnummer zur Anmeldung:
0676/428 00 02
office@bus-hoellmueller.at
www.bus-hoellmueller.at

Die komfortablen Reisebusse von Höllmüller machen jede Reise zum Vergnügen.
Foto: Höllmüller

GENUSSRADTOUREN 2020
Tel. 0676/428 00 02



Saisoneröffnung Steyrtalradweg
Mo. 13. April 2020

Starten Sie mit uns in die Radsaison 2020! Von Grünburg fahren Sie über Klaus nach Frauenstein und wieder retour über Molln nach Grünburg.
Preis: € 25,- (Kinder bis 12 J. frei)

Saisonstart am Gardasee
So. 26. - Do. 30. April 2020

1. Tag: Anreise über Altenmarkt, Hotelbezug am Gardasee
2. Tag: RT Weinberge und Olivenhaine-Kletterfelsen von Arco- Mondlandschaft der Marocche-Cavedine See
3. Tag: RT Weinstraße-Roverato-Volano-Burg Castel Pietra-retour ins Hotel
4. Tag: RT Tennosee-Canale di Tenno-Hotel
5. Tag: Heimreise **Preis: € 469,-**

Thermenradweg am Wiener Neustädter Kanal
Sa. 02. Mai 2020

Vom Stadtrand Wien führt der Radweg durch die sonnenverwöhnte Thermenregion entlang des Wiener Neustädter Kanals. Wir starten unsere Tour in Vösendorf und radeln bis Wiener Neustadt. **Preis: € 60,-**

Radeln am Balaton
Do. 21. - So. 24. Mai 2020

1. Tag: Anreise über Altenmarkt nach Ungarn - Hotelbezug in Heviz, Radtour von Heviz nach Keszthely
2. Tag: Radtour vorbei an verträumten kleinen Dörfern zum Klein-Balaton
3. Tag: Radtour Nordseite des Balatons Richtung Badacsonytomaj. Weiters nach Zalaszanto
4. Tag: kleine Radtour mit dem Guide-Heimreise **Preis: € 315,-**

Innradweg - Kiefersfelden bis Passau - Sa. 04. - Di. 07. Juli 2020

1. Tag: Anreise bis Kiefersfelden in Bayern, Radtour entlang des Innufers bis Rosenheim
2. Tag: Radtour Rosenheim-Wasserburg-Mühldorf
3. Tag: Mühldorf-Wallfahrtsort Altötting bis Ering
4. Tag: Ering-Passau-Heimreise
Preis: € 430,-

Traisentalradweg Mariazell - Wilhelmsburg
So. 12. Juli 2020

Der Traisentalradweg ist einer der beliebtesten Radwege im Mostviertel. Unsere Tour führt uns von Mariazell über Lilienfeld der Traisen entlang nach Wilhelmsburg.
Preis: € 55,-

Wortanzeigen Bestellschein

marktplatz.tips.at

Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG** Wiener Straße 20, 3300 Amstetten, Info-Telefon: 07472 / 66286

Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter **marktplatz.tips.at** oder Bestellung per E-Mail: **tips-ybbstal@tips.at** oder Fax: **07472 / 66286-821** möglich. Keine telefonische Annahme!

☐ **WORTANZEIGE auf Rechnung:**
Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)
pro Wort: € 1,16 pro Wort im Fettdruck: € 2,32

☐ **Private Wortanzeige:**
zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel).
Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug.
Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

_____ **Woche/n lang** (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck, 2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

☐ Normaldruck	**€ 5**
☐ **Fettdruck**	**€ 10**
☐ Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten	**€ 10**
☐ Chiffre-Anzeige Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird **zusätzlich** zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet	**€ 10**
☐ Fotoglückwunsch im Format 64 x 40 mm	**€ 20**

AUSGABEN DER TIPS

OÖ
wöchentliche Ausgaben:
- ☐ Braunau
- ☐ Eferding/Griesk.
- ☐ Enns
- ☐ Freistadt
- ☐ Gmunden
- ☐ Kirchdorf
- ☐ Linz
- ☐ Linz-Land
- ☐ Perg
- ☐ Ried
- ☐ Rohrbach
- ☐ Schärding
- ☐ Steyr
- ☐ Urfahr/U.
- ☐ Vöcklabruck
- ☐ Wels

NÖ
wöchentliche Ausgabe:
- ☐ Amstetten

monatliche Ausgaben:
- ☐ Gmünd
- ☐ Krems
- ☐ Melk
- ☐ Scheibbs
- ☐ **Ybbstal**
- ☐ Zwettl

Annahmeschluss:
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

☐ **Gewünschte Rubrik:** .....

☐ **Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....

.....

.....

.....

☐ Name .....

Straße ..... PLZ/Ort .....

Tel. .....

E-Mail .....

Unterschrift .....

☐ Geld liegt bei

☐ BANKEINZUG IBAN: .....

Alle Wortanzeigen erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)

SONSTIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Hartmann kauft: Hochwertige Pelzmoden, Porzellan, Kristall, Antiquitäten, Kunst, Bilder, Orientteppiche, Münzen, Uhren, Schmuck & Bernstein.
☎ 0664-5710057,
www.Josefhartmann.at

Antiquitäten

Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen,
Herr Landsberger
☎ 0676-3532441

Sammler sucht Antiquitäten, Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Briefmarken, Münzen, usw., ☎ 0650-3697826

Brautkleid/Hochzeit

Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder?
Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren!
DJ Tommy macht Ihre:
Hochzeit, Betriebsfeier, Party usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Brennstoffe

Buchenscheiter frisch, 1 m in Rundballen € 72,-/RM oder trocken geschnitten 33 cm € 92,-/RM, Zustellung möglich
☎ 06647843033

Verkaufe **trockene Buchenspäne** zum Selchen
☎ 0664-2835900

Camping

Verkaufe **Outwell Montana 6 Zelt.** Gebraucht, guter Zustand. VP € 320,-
0664-2279299
http://marktplatz.tips.at/43222

Finanzen

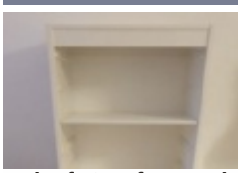
Immobilienfinanzierungen, Umschuldungen, ...
AWZ Finanzen:
www.Immobilienpfand.at
0664-3829118.

Hausbau/Baustoffe

O-Metall Trapezbleche.
☎ **07588-30850-20**

Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

Kinderartikel



Verkaufe 2 **Trofast Regale** von IKEA mit jeweils 3 Einlegeböden - auch mit den bunten IKEA Boxen (siehe Symbolfoto) verwend- und kombinierbar, Maße 46x30x145cm, Preis pro 32€, 0664-4989291
http://marktplatz.tips.at/43543

Kontakte

Privat: männl. 37 Jahre, sportlich, vielseitig interessiert, Nichtraucher, bin aus dem Bezirk Amstetten und suche eine Partnerin zw. 25 & 40 Jahre. Freue mich über eine E-Mail: mm111026@fhstp.ac.at

Landmaschinen

SUCHE Mahl- Mischanlage, Viehwaage, Pflug, Mähwerk, Heuraupe, Schwader, Güllefass, Körnerschnecke, Sämaschine, Kultivator, Seilwinde, Miststreuer, Maissetzgerät, Maishäcksler, Kreiselegge 06641431128

Maschinen/Werkzeug/Leihg.

Maschinen-Flohmarkt Nächster Termin: 6. März von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör. **HOLZMANN Maschinen** Sternwaldstraße 64, 4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen Nächster Termin am 20. März von 7.30-12.00 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. HOLZMANN und ZIPPER Maschinen Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg,
07248-61116-410
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

Möbel

Schlafsofa (3-Sitzer), 220x88x88, mit Kippautomatik ausziehbar auf 190x104, mit Bettkasten, grau, neuwertig, BILLIG!, Selbstabholung, anschauen lohnt sich!, ☎ 0676-7304730

Partnerschaft

Auch nicht mehr Lust alleine zu kuscheln in dieser Jahreszeit? 28 jähriger sucht DICH für gemeinsame Zukunft.
Bei Interesse SMS an
☎ 0664-4590391

IMPRESSUM

REDAKTION YBBSTAL
Wiener Straße 20
3300 Amstetten
Tel.: 07472 / 66 286
Fax: 07472 / 66 286-820
E-Mail: tips-ybbstal@tips.at
Geöffnet: Mo, Di, Fr 8-12 Uhr
Do 8-12 und 13-16 Uhr

Redaktion:
Karin Novak

Kundenberatung:
Martina Edermayer

Sekretariat:
Natalie Palme

Auflage Ybbstal: 9.649

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
monatlich
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr
Chefreporter:
Wolfgang Schobesberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bock
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck: OÖ Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 23 Tips-Ausgaben: 865.213

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS
DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden, alles anbieten.
0676-5342072

Waldviertler sucht Allradfahrzeug, Zustand-Baujahr egal, auch Havarien,
☎ 0664-5286588

NUTZFAHRZEUGE

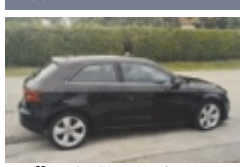
Verkauf

McCormick CX75L, Bj.05/2008, ca.2200 Std, 76PS, Bereifung H.420/70R-30, V.360/70R-20, 40 km/h, 30 Gang Getriebe, 1 elektr. Lastschaltstufe, Powershuttl Wendeschaltung, 3 Steuergeräte, Klimaanlage, Luftsitz, Radio, VP € 30.900,-
☎ 0676/4138363

100% zuverlässig.
100% Postverteilung (inkl. Werbeverweigerer) - zuverlässige Verteilung im ganzen Streugebiet.

KFZ-VERKAUF

Audi



Audi A3 TDI Navi, Xenon, schwarz, 105PS, Bj. 2014, 79.000km, 17"Alu, Sportfahrwerk, Sportsitze, Sitzheizung, Freisprecheinrichtung, DVD-Player, Klimaautomatik, Einparkhilfe, unfallfrei, VP €14.000
0664-88138545
http://marktplatz.tips.at/43578

Fiat

Fiat 500S 1,2 schwarz-metallic, EZ 5/2014, 102.000 km, 69 PS, Sportsitze Teilleder schwarz-rot, Sportlenkrad, digitale Tachoanzeige, Freisprecheinrichtung, Klimaautomatik, Hifi-Soundsystem, €6.900,-
0664-88138545
http://marktplatz.tips.at/43581

ZWEIRAD

Zubehör

Enduro-/Crosshelm, 1A-Zustand, keine Kratzer, keine Gebrauchsspuren, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 75,-
☎ 0660-5851316

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

PENSIONISTEN: Haus/Wohnung verkaufen - weiterhin Zuhause bleiben! AWZ Immobilien: **www.Leibrente.at,** 0664-6331862.

Häuser

Älteres Haus dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **www.Nette-Familie.at,** 0664-8984000.

Wohnungen

Eigentumswohnung dringend zu kaufen gesucht.
AWZ Immobilien:
www.3-Zimmerwohnung.at, 0664-9969228.

Grundstücke

GRUNDSTÜCKE zum Hausbau dringend gesucht!
AWZ Immobilien:
www.Baugruende.at
0664-8984000.

Betriebsliegenschaften

Hallen, Werkstätten, Geschäftslokale, Hotels/Pensionen, Unternehmen, ... kaufen/verkaufen!
AWZ Immobilien:
www.Gewerbemakler.at,
0664-88182158.

Ertragsobjekte

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus dringend gesucht. AWZ Immobilien:
www.Zahlungskräftig.at,
0664-8984000.

Ein Produkt von Tips
regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

„Die Angebote der Caritas Pflege sind im Mostviertel fest verankert. Wir sind nicht nur für unsere KundInnen eine verlässliche Partnerin sondern auch für unsere zahlreichen MitarbeiterInnen in der Region. Mit Hilfe von Regionaljobs.at können wir Arbeitsplätze mit Sinn in der Region anbieten und neue MitarbeiterInnen finden."

Markus Lurger,
Caritas Pflege Regionalleiter
Mostviertel-West

Caritas
caritas-stpoelten.at/jobs
www.regionaljobs.at

AKTION
Fotoglückwünsche um nur 10 €

Mit dem Code **„fg10"** schalten Sie bis 30. Juni 2020 Ihre Fotoglückwünsche (im Standardformat 64 x 40 mm) statt um 20 € um nur 10 € pro Ausgabe. Bitte den Bestellschein ausgefüllt an Ihre Tips Geschäftsstelle einsenden bzw. abgeben oder Ihre **Glückwünsche auf „www.tips.at/fg" ganz einfach selbst gestalten.**

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose
PRIVATE Wortanzeige
in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe
GRATIS WORTANZEIGE in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe

Auf **marktplatz.tips.at** Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in Ihrer regionalen Tips-Ausgabe erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1"
Aktion gültig bis 30. Juni 2020

Gleich alle Vorteile sichern auf: marktplatz.tips.at

Ein Produkt von Tips
regionaljobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

DIE HOF-LIEFERANTEN

Wir suchen in Waidhofen/Ybbs:

- FeinkostverkäuferIn

Du hast Interesse für Bio-Produkte, bist kunden- & serviceorientiert und bringst bereits Erfahrung im Verkauf & für Feinkost mit?
Dann bist du bei uns richtig!

Die Arbeitszeit liegt zwischen 7-18:30 Uhr, kein Sonn- u. Feiertagsbetrieb! Die Entlohnung erfolgt nach aktuellem Kollektivvertrag, Überzahlung je nach Qualifikation ist möglich.

Bewerbung an: Oberer Stadtplatz 9, 3340 Waidhofen/Ybbs
oder office@diehoflieferanten.at
oder tel. **0676/9020990**

www.diehoflieferanten.at

Du bist bei uns richtig!

ötscher
european corporate wear

Ötscher ist internationaler Hersteller von Profi-Berufskleidung.

Zur Verstärkung unseres Teams in Amstetten suchen wir ab sofort:

- Büroangestellte/r für Vertriebsinnendienst

Wir bieten:

- ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet als Teil eines innovativen Teams
- ein langfristiges Arbeitsverhältnis mit Gleitzeitmöglichkeit
- Bezahlung lt. Kollektivvertrag.
- Bereitschaft zur Überbezahlung bei entsprechender Ausbildung und Qualifikation.

Details und aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie unter

www.oetscher.com/jobs

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Komm in unser Team: Verkäufer (m/w) für Immobilien gesucht! **www.AWZ.at,** 0664-8697630.

Selbständige **Handelsvertreter** oder Vertriebsagenturen für regionalen Ökostrom gesucht. Bewerbung info@meinalpenstrom.at

Gastgewerbl. Personal

Tankstellen-Kassakraft
Brutto: inkl. FG & NZ &
VP & GA bis € 2.400,-,
3312 Oed bei Amstetten,
☎ 0699-10136366

veggie meat

Wir verstärken unser Team!

Schichtleiter/in Produktion
– ab brutto € 2.200, Organisation und Leitung des laufenden Produktionsbetriebes in der Schicht

Lager- und Produktionsmitarbeiter/in
- ab brutto € 1.850, Mitarbeit im gesamten Fertigungsprozess und Lager

Techniker/in für Instandhaltung / Wartung Maschinen
– ab brutto € 2.000, Reparatur und Wartung von Anlagen

Wir bieten ein spannendes Arbeitsumfeld mit der Möglichkeit, sich in einem anspruchsvollen, wachstumsorientierten Umfeld persönlich und fachlich weiterzuentwickeln.

Bewerbungen bitte an: VeggieMeat GmbH
info@veggiemeat.at
Diamantplatz 1, 3304 St. Georgen/Y

10 JAHRE Tips Arena Linz
Die Jubiläumsshow
DIE GROSSE SCHLAGER PARTY IN LINZ 25.10. 2020
Tips total regional. oeticket.com OÖNachrichten SHOW FACTORY

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Martina Edermayer
Tel.: 0676 / 600 42 93
m.edermayer@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

IHR TISCHLER

Tischlerei ERWIN WASINGER

Wir stellen ein:

Tischler m/w

Verkäufer mit Fachkenntnissen m/w

Bezahlung den Industrielöhnen angepasst, Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Engagement.

Berwerbungen bitte an: Erwin Wasinger e.U.; 33. Straße 2, 3331 Kematen, Mail: office@wasinger.at, Tel. 07448/2402

Der Kia Niro Hybrid Platin ist ab 37.390 Euro zu haben. Foto: Fahrfreude.cc

TESTFAHRT

Kia Niro Hybrid: Mitten im Leben

Wer sich in 20 Jahren fragt, welches Auto der durchschnittliche Österreicher anno 2020 gefahren ist, könnte als Antwort den Kia Niro Hybrid bekommen.

Der Niro kommt dem oft bemühten Vergleich mit einem Schweizer Taschenmesser schon sehr nahe. Das resultiert nicht nur aus seiner gelungenen Mischung aus SUV und Kombi, sondern auch an seiner Antriebsvielfalt. Es gibt ihn als reines Elektroauto, als Plug-in Hybriden und, wie im Falle des Testwagens, als klassischen Hybriden. Für das Modelljahr 2020 gibt es ein paar Auffrischungen.

Das Rad hat Kia dabei nicht neu erfunden, sehr wohl aber auf Vordermann gebracht. Optisch spielt sich am meisten im Bereich der Leuchten ab, wo das gepfeilte Tagfahrlicht mit den optionalen Voll-LED-Scheinwerfern für ziemliche Aufregung im Rückspiegel sorgt. Hinter dem Niro wieder eingereiht, darf man sich neuerlich neu gestaltete Leuchten vor Augen führen. Das reicht dann auch schon für einen modernen Eindruck, das Grunddesign des Niro war und ist zeitlos und blieb vom Facelift unbehelligt.

Toller Innenraum, tolle Bedienung

Das Interieur kann das weniger behaupten. Und das ist gut so. Kia kann Innenraum, genauso wie sie tolle Bedienung können, ganz egal, was die Top-Ausstattung Platin auch mit sich bringt. Im Falle des Niro Hybrid de facto eh alles, die Aufpreisliste war keine solche, weil lediglich aus Metallic-Pearl-Lack und elektrischem Schiebedach bestehend. Eine Aufzählung der Serienausstattung kann sich ergo dessen nicht ausgehen, man kann nur vollklimatisierte Ledersitze, digitale Instrumente und JBL-Soundsystem symbolisch erwähnen.

Das Ganze wie gesagt kinderleicht zu bedienen, Kia setzt auch im Jahr 2020 auf die Taste als optimale Mensch-Maschine-Schnittstelle. Es wurde in Wirklichkeit ja auch noch nichts Besseres erfunden. Ziemlich in den Vordergrund spielen sich die hochwertigen Materialien, Applikationen in Glanzschwarz oder mattem Chrom schmeicheln dem Auge. Detto der neue 10,25-Zoll-Touchscreen, der mit seinem kachelartigen Aufbau mit Übersichtlichkeit glänzt und Kern einer Vollvernetzung ist.

Beschleunigen, bremsen, lenken

Kia fand beim Hybriden Niro keinen Ansatzpunkt für Verbesserungen. 141 Pferde Systemleistung offeriert die Paarung aus 1,6-Liter-GDI-Benziner und E-Motor. Sein vielleicht größter Trumpf ist neben dem guten Durchzug und seinem ausgeprägten Hang zur Sparsamkeit sein 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe. Es verwaltet die gelieferten Kräfte vorbildlichst, ganz egal aus welcher Quelle wie viele Newtonmeter gerade auf das Getriebe losgelassen werden. Für den Fahrer bleibt da nicht mehr viel zu tun. Beschleunigen. Bremsen. Lenken. Ach ja, und bezahlen – 37.390 Euro für den Kia Niro Hybrid Platin. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

Daten Kia Niro Hybrid Platin i

Motor
4-Zylinder Benziner/E-Motor

Systemleistung
141 PS

Max. Drehmoment
170 Nm

Vmax
164 km/h

0 auf 100 km/h
4,3 Sek.

Testverbrauch
5,9 Liter

Preis ab
37.390 Euro

Was er kann:
- „Level 2" des autonomen Fahrens

Was er nicht kann:
- Irgendwas Unkomfortables

Extralob gibt es:
- Dass er so viel so gut kann

FIGHTNIGHT

Freinbergers Ziel: Weltmeistertitel

SONNTAGBERG/GREINSFURTH. Am Samstag, 7. März 2020, mutiert Greinsfurth für eine Nacht wieder zum Kampfsport-Mekka Österreichs. Aber die Besucher dürfen mehr als nur Spannung erwarten, wenn Julia Freinberger um den Weltmeistertitel im Thaiboxen kämpft. Auch die Emotionen kommen bestimmt nicht kurz.

Internationale Spitzenkämpfe inklusive Profi-WM-Titel (K1), ein ProAm EM-Titel (K1) und ein internationaler Full Muay Thaikampf warten am 7. März auf die Zuseher.

Titelverteidigerin aus der Schweiz: Leila El Akab

Als Lokalmatadorin hat Europameisterin Julia Freinberger nun die amtierende Profi-Weltmeisterin im K1 bis 60 Kilogramm – Leila El Akab aus der Schweiz – herausgefordert. Der Kampf geht über eine Distanz von fünfmal drei Minuten. „Da Julia ja die amtierende K1 Profi-Weltmeisterin fordert und diese auch noch zwei Mal ihren Titel erfolgreich verteidigt hat, wird es sicherlich ein bis zum Schluss spannender Krimi werden“, ist Organisator Christian Pfannhauser überzeugt. „Vollkontaktkickboxen mit Knie und Lowkicks, ohne Schienbeinschutz, ist eine verdammt harte Sache. Die, die am stärksten im Kopf ist, gewinnt! Falls nicht ein Zufallstreffer ein vorzeitiges Ende beschert.“ Auf den Wettkampf vorbereitet wird die 27-Jährige vom Waidhofner Robert Roseneder, der im Vorjahr den WM-Sieg holte.

Foto: zVg

Die amtierende Europameisterin kämpft um den Profi-Weltmeistertitel.

Auswirkungen des Unfalls noch spürbar

Die Amstettnerin verbindet mit Christian Pfannhauser ein besonderes Band. Nicht nur, dass sie Pfannhausers Physio- und Hippotherapeutin ist, war es gerade Julia Freinberger, die der Ex-Trainer im Dezember 2017 zu ihrem Weltmeistertitelkampf in die Schweiz chauffieren sollte. Ein Unfall verhinderte ihr Antreten und zwingt Pfannhauser seitdem in den Rollstuhl (Interview nachzulesen im E-Paper https://www.tips.at/zeitung-epaper/?ausgabe=tips-ybbstal&id=33081#/2). An Auswirkungen leidet auch die Athletin mit Kopfschmerzen und Schmerzen an der Halswirbelsäule noch immer – hoffentlich keine allzu große Beeinträchtigung im Kampf. „Let´s get ready to fight!“ heißt es auch für den zweiten Lokalmatador: Martin Laskaj wird gegen einen russischen Boxer sein Können unter Beweis stellen und zeigen, was in ihm steckt. Weiters erwarten die Zuseher ein EM-Titelkampf im K1 und ein spannender Full Muay Thaikampf, wo auch Schläge mit den Ellbogen und Knie erlaubt sind sowie weitere sieben Kickboxkämpfe. Einlass ist ab 18 Uhr. Der erste Kampf beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt es bei allen Ö-Ticket-Stellen (zuzüglich Gebühren), in den Volksbanken sowie bei den Mitgliedern des KSC Energy Fitness Amstetten und in den Energy Fitness Studios Greinsfurth und Centro. ■

Spannende und harte Kämpfe sind garantiert! Wir fiebern dem 7. März schon richtig entgegen.

CHRISTIAN PFANNHAUSER

i

Samstag, **7. März** 2019
Energy Fitness Studio Greinsfurth
Beginn: **19.30 Uhr**
Einlass: 18 Uhr
Eintritt: ab 19 Euro
www.oeticket.com

UVC RAIBA

Dämpfer für die Volleyball-Herren

WAIDHOFEN/YBBS. Keine echte Faschingssamstagslaune kam beim Ybbstalderby gegen Amstetten in der gut besuchten Waidhofner Sporthalle auf, hatten die UVC Raiba Herren doch nach sechs Siegen in Folge drei Punkte auch gegen Amstetten papierformgemäß auf dem Plan. Bei dem extrem spannenden Spiel zweier junger dynamischer Teams auf Augenhöhe war klar, dass die Tagesform über Sieg oder Niederlage entscheiden würde. Zu lachen hatten die UVC-Cracks noch im ersten Satz (25:19), der im Finish eine letztlich klare Beute für die Heimmannschaft wurde. Ab dem zweiten Satz (21:25) machte sich das Fehlen der verhinderten Routiniers bemerkbar und in der UVC-Mannschaft häuften sich Unsicherheiten und kleine Fehler, sodass die Amstettner das Spiel zunehmend – wenn auch knapp – in den Griff bekamen und Satz drei und vier jeweils hauchdünn 26:24 für sich entscheiden konnten. ■

Foto: Sportunion Waidhofen

Erste Niederlage seit sechs Siegen

i

Waidhofner Sporthalle
(Plenkerstraße 34)
Samstag, **29. Februar, 19 Uhr**
Meisterschaftsspiel
UVC Raiba : SG UNIONVolleys

Sonntag, **1. März, 11 Uhr**
Cup-Halbfinale
UVC Raiba : U. Aschbach

Foto: Sportunion Waidhofen

Inklusionslauf Zum ersten Inklusionslauftraining für den Waidhofner-Sparkassen-Stadtlauf 2020 trafen sich 16 Teilnehmer des Pflege- und Förderzentrums Reichenauerhof mit Instruktoren der Sportunion im Alpenstadion. Am Plan standen Aufwärmspiele, ein paar lustige Staffel-Lauf-Spiele sowie eine gemeinsame Laufrunde.

SG1514

Erfolge in Landesliga

WAIDHOFEN/YBBS. Am Samstag, 22. Februar, fand die niederösterreichische Landesliga 2019/2020 mit der fünften Runde in Klosterneuburg beim Schützenverein 1288 ihr Ende.

Bei diesem landesweiten Bewerb, an dem vier Mitglieder der SG1514 Schützenjugend teilnahmen, konnten wieder sehr gute Ergebnisse erzielt werden. Paula Hofbauer, die in dieser Saison auf „Stehend frei" umgestellt hat, erreichte in der letzten Runde ihre persönliche Bestleistung und schoss sich damit auf Platz zwei.

Gold für Bader und Razocher

In der Jugendklasse 2 männlich konnte Thomas Bader seine sehr erfolgreiche Saison mit einem Spitzenergebnis beenden und sicherte sich den ersten Platz. Sein Vereinskollege Fabian Schaumberger, der ebenfalls die erste Saison stehend frei schoss, belegte mit einer ordentlichen Leistung den sechsten Platz. Mit dem Jungschützen Daniel Razocher kann sich der Schützenverein SG1514 über einen weiteren ersten Platz freuen.

Die Landesliga ist ebenfalls ein wichtiger Bestandteil der Qualifikation zur Österreichischen Meisterschaft 2020 in Dornbirn. Der Schützenverein SG1514 kann neben den vier Stehend-frei-Schützen auch noch Viktor Hofbauer, in der Jugendklasse A aufgelegt, zu diesem nationalen Wettkampf entsenden. ■

Foto: SG1514

Der SG1514-Nachwuchs holte in der Landesliga einmal Silber, zweimal Gold.

VERMITTLUNG

Radbasar der ASKÖ

WAIDHOFEN/YBBS. Die ASKÖ-Radsportgruppe vermittelt am 27. und 28. März 2020 in der Eishalle den Kauf und Verkauf von gut erhaltenen, gebrauchten Fahrrädern.

Foto: Nomad_Soul/Shutterstock.com

Die ASKÖ vermittelt wieder Räder.

Am Radbasar zu finden sind Rennräder, MTB, Trekkingräder, Jugendräder und Kinderräder sowie Fahrzeuge für die Kleinsten (Dreiräder, Laufräder und Kindersitze). Die Räder müssen technisch und optisch in Ordnung sein. (Sie müssen gereinigt sein, den Verkehrsvorschriften entsprechen und die Fahrsicherheit – funktionierende Bremsen, Licht usw. – muss gegeben sein.) Die Annahme kann auch untersagt werden. Nicht abgeholte Räder oder Geld werden karitativen Zwecken zugeführt. Um Missbrauch vorzubeugen, besteht Ausweispflicht. ■

i

Eishalle (Eingang Nähe Firma Ertl)
WARENANNAHME
Freitag, 27. März, 15 bis 18 Uhr
Samstag, 28. März, 8.30 bis 10 Uhr
VERKAUF
Samstag, 28. März, 8.30 bis 12 Uhr
RÜCKGABE
Samstag, 28. März, 13 bis 15 Uhr
Abgaben: zwei Euro pro Artikel plus zehn Prozent des Erlöses als Spende

ULC - Ardagger
ULC Ardagger
AUSTRIAN ATHLETICS ÖLV
16. Raiffeisen DONAU-AU- Halbmarathon
Mit Viertelmarathon und Kinderläufen
Tips total. regional.
Samstag, 28. März 2020
Ardagger Markt
Kinderläufe ab 13:00 Uhr
Nordic Walking: 14:00 Uhr
VM, HM: 14:30 Uhr
www.ulcardagger.sportunion.at
www.fitlike.at

Der Kristallsaal im Schloss Rothschild bietet das würdige Ambiente für drei Aufführungen im Rahmen des Klangraum-Festivals. Foto: Klangraum/Gerald Zugmann

KLANGRAUM

Von Freigeistern, Tondichtern und einem vergessenen Instrument

WAIDHOFEN/YBBS. Der diesjährige Klangraum im Frühjahr 2020 präsentiert sich von 7. März bis 28. Mai ohne spezielles Motto, vergisst dabei aber nicht darauf, dass es sich sowohl um ein Beethoven- als auch Hegel- und Hölderlin-Jahr handelt.

Der Wiener und Weltbürger Friedrich Gulda lebte für viele Jahre in Weißenbach am Attersee und liegt in Steinbach begraben. Sein Konzert für Violoncello und Blasorchester mit den fünf Sätzen Ouvertüre, Idylle, Cadenza, Menuett und Finale alla marcia verbindet alles, was der Komponist Gulda für verbindenswert hielt. Mit Matthias Bartolomey am Violoncello und der Urmusikkraft der Trachtenmusikkapelle Windhag unter Thomas Maderthaner werden am Samstag, 7. März, um 19.30 Uhr im Duomet Werk in Ybbsitz bei freiem Eintritt „die Fetzen fliegen". Im Beethoven-Jahr: Molto Gulda con brio.

Eine Prise Beethoven

Ein launiger Moderator, ein aufs Höchste kultivierter Bariton und eine Pianistin treffen sich, um alles Weitere mit einer „Prise Beethoven" zu würzen. Der Anlass ist nicht weit hergeholt. Zwischen Bonn, Baden und Wien feiert die Welt Beethovens 250. Geburtstag. Mit Christoph Wagner-Trenkwitz, Adrian Eröd und Andrea Linsbauer am Klavier auch in Waidhofen – und zwar am Sonntag, 26. April, um 11 Uhr im Kristallsaal.

Beethovens Erbe

Es ist nicht immer leicht, ein Erbe anzutreten und damit die eigenen Gedanken frei und frisch zu formulieren. So ist es besonders reizvoll, wenn der Waidhofner Geiger Stefan Pöchhacker, Mitglied der Wiener Symphoniker, mit Kollegen zwei Streichsextette präsentiert. Eine Musizierform, die im Konzert selten zu erleben ist. Das Brahms'sche Streichsextett op. 18 wurde ein „langes, sentimentales Stück", wie der Komponist es selbst formulierte. Er setzte mit seinen beiden Streichsextetten neue Maßstäbe in der Kammermusik für sechs Streicher. Zu hören sind diese vom Wiener Sextett am Sonntag, 3. Mai, um 18 Uhr im Kristallsaal.

Foto: Stephan Doleschal

Eröffnung mit „Gulda am Attersee"

Foto: Georg Zwettler

Moderator, Pianistin und Bariton (v. l.)

Eine höchst seltene Musizierform: das Streichsextett Foto: Wiener Sextett

Leopold Mozart beschreibt in seiner berühmten Violinschule das dem Cello und der Viola da Gamba nicht unähnliche Baryton: „Es ist übrigens eines der anmuthigsten Instrumente.“ Und genau diese Anmut übersetzt die wunderbare italienische Gambistin Maddalena del Gobbo am Samstag, 16. Mai, um 19.30 Uhr in der Filialkirche St. Ägyd ins Hörbare. „ad cor“ – zu Herzen soll es gehen – das nur zum Schein vergessene Instrument. Begleitet wird sie von Sebastian Führlinger auf der Viola und David Pennetzdorfer am Violoncello.

Foto: Universal Music

Die Italienerin Maddalena del Gobbo

Liebst Du um Schönheit

Zuletzt war Theresa Kronthaler 2018 mit ihrem Trio zu Gast im Klangraum. Am Donnerstag, 28. Mai, hat sie um 19.30 Uhr im Kristallsaal feinsinnige Lieder von Gustav Mahler, frühe Lieder von Richard Strauss und Arnold Schönbergs „Das Buch der Hängenden Gärten“ op. 15 im Gepäck. Ein wahres Abenteuer der Jahrhundertwende, wo nichts bleiben wollte, so wie es im menschlichen Gemüte recht wäre. Den Leitfaden in das Tongewebe spannt Friedrich Rückert. Ein Sprachgenie, das vielen Komponisten den Weg wies: Gustav Mahler, Richard Strauss, Arnold Schönberg – einmal um die Wiener Ringstraße und hinaus ins Grüne. Durchatmen und entdecken.

Foto: David Fischer

Zum zweiten Mal Gast: Kronthaler

Karten (ab 27 Euro) sind erhältlich auf www.oeticket.com, in allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen (zuzüglich Gebühren), im Bürgerservice des Offenen Rathauses und auf www.klangraumwaidhofen.at. Die ermäßigten Karten für Senioren sowie Jugendliche, „Ö1-Club“-, „Presse-Club“-Mitglieder kosten 24 Euro. An der Abendkasse – falls nicht ausverkauft – wird ein Aufschlag von zwei Euro verrechnet. ■

Gulda am Attersee
Samstag, 7. März 2020
Doumet-Werk in Ybbsitz
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt: frei

Eine Prise Beethoven
Sonntag, 26. April 2020
Kristallsaal (Schloss Rothschild)
Beginn: 11 Uhr

Beethovens Erbe
Sonntag, 3. Mai 2020
Kristallsaal (Schloss Rothschild)
Beginn: 18 Uhr

Das vergessene Instrument
Samstag, 16. Mai 2020
Filialkirche St. Ägyd
Beginn: 19.30 Uhr

Liebst Du um Schönheit
Donnerstag, 28. Mai 2020
Kristallsaal (Schloss Rothschild)
Beginn: 19.30 Uhr

jeweils Karten: ab 27 Euro
(Ermäßigungen möglich)

THEATERSTADEL

Endlich san d'Weiber furt

SONNTAGBERG. Es wird schon eifrig geprobt auf den Brettern, die die Welt bedeuten, damit bei der Premiere am Freitag, 20. März 2020, in der Festhalle Rosenau alles glattgeht.

Foto: Karin Novak

Christian Almer (r.) konnte als diesjähriger Regisseur gewonnen werden.

Unter der Regie von Christian Almer, Mitglied der Waidhofner Volksbühne, kommt das Lustspiel von Marianne Santl insgesamt sechs Mal zur Aufführung.

Zum Inhalt

Der Frauenbund fährt für ein Wochenende in die Stadt – was für die zurückbleibenden Männer nichts anderes als sturmfreie Bude bedeutet. Sie hecken einen wilden Plan für den Samstagabend aus. Gesellige Runde, viel Bier – und sogar eine Stripperin soll kommen. Zuerst droht der Plan zu kippen, denn die Damen wollen plötzlich, dass ihre Männer doch noch mitfahren – aber eine akute „Krankheitswelle" kann dies gerade noch verhindern. Leider haben die Ehemänner nicht mit der Findigkeit ihrer Frauen gerechnet, die einen Kontrollschlachtplan erarbeitet haben. Zuerst rauscht schon mal die Tante an und nistet sich in das bereits in Vorbereitung befindliche Sündennest ein. Dann hat noch die Schwester des Pfarrers ihre Anweisungen bekommen. Einzig und allein der Sohn freut sich, da er für allerlei Gefallen Bestechungs- oder Schweigegeld kassieren kann. Allerdings war ihm dabei nicht bewusst, dass er unausweichlich die Stripperin mimen muss. Ein Sodom und Gomorrha der besonderen Art finden die überraschend und viel zu früh heimkehrenden Damen zu Hause vor …

Karten (VVK 13 Euro) für die vergnüglichen Aufführungen sind im Kaufhaus Wimmer in Rosenau, in der Bäckerei Mooshammer in Böhlerwerk und bei „Gerti's 4Haareszeiten" in Kematen erhältlich. ■

i

Festhalle Rosenau
Freitag, **20. März** 2020
Beginn: **20 Uhr**
Eintritt Premiere: 18 Euro
WEITERE TERMINE
Eintritt: VVK 13 Euro/AK 15 Euro
Samstag, 21. März, 19.30 Uhr
Samstag, 28. März, 19.30 Uhr
Sonntag, 29. März, 15 Uhr
Freitag, 3. April, 20 Uhr
Samstag, 4. April, 19.30 Uhr
BESETZUNG (nach Rollengröße)
Joe Stech, David Kloimwieder, Tamara Neubauer, Paul Wimmer, Mario Hirner, Jennifer Schubert, Leopoldine Leichtfried, Franz Eichleter, Sarah König, Daniel Swoboda

Musistammtisch

OPPONITZ. Am Sonntag, 1. März, treffen sich um 17 Uhr in der Schluchtenhütte (Ofenberg 4) Musikanten, Sänger und Zuhörer zum Musistammtisch.

Jodelstammtisch

YBBSITZ. Am Freitag, 13. März, lädt Lili Lerner zum Jodelstammtisch ins Gasthaus Lengauer. Um 18 Uhr treffen sich hier Jodler, Musikanten, Sänger und Zuhörer, um gemeinsam zu musizieren.

Schwerpunktkonzert

SONNTAGBERG. Der Musikschulverband Region Sonntagberg lädt am Freitag, 13. März, um 19 Uhr in die Festhalle Rosenau zum Schwerpunktkonzert der Musikschüler.

Auf geht's Party

SONNTAGBERG. Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg lädt am Samstag, 21. März, ab 20.30 Uhr zur „Auf geht's Party". Für Stimmung am Dancefloor sorgt DJ Ernesto. Der Eintritt an der Abendkasse kostet sechs Euro (VVK vier Euro). Einlass ist erst ab 16 Jahren. Ausweispflicht!

Frühlingskonzert

BÖHLERWERK. Die Werksmusikkapelle Böhlerwerk lädt am Samstag, 28. März, um 19.30 Uhr zum Konzert ins Böhlerzentrum.

LESUNG

Michael Köhlmeier liest und erzählt

WAIDHOFEN/YBBS. Michael Köhlmeier beehrt am Freitag, 13. März, um 19.30 Uhr den Kristallsaal mit seiner Lesung.

Foto: Udo Leitner

Im Kristallsaal: Michael Köhlmeier

Köhlmeier ist einer der erfolgreichsten, meistgelesenen und produktivsten Autoren des deutschen Sprachraums. Rund um seinen 70. Geburtstag legt er gleich drei Neuerscheinungen vor: ein gewichtiges Märchen-Buch von über 800 Seiten, einen Dialog mit dem Philosophen Konrad Paul Liessmann mit dem Titel „Der werfe den ersten Stein", und ein Plädoyer für eine offene Gemeinschaft, das soeben bei Residenz erschienen ist: „Wenn ich wir sage" ist ein Essay basierend auf einer Vorlesung.

„Wir ist alles, was nicht fremd ist", schreibt Michael Köhlmeier in seinem neuen Essay und er lädt zu einigen Gedankenexperimenten. Mit seinem genauen Blick und seiner exzellenten Beobachtungsgabe verbindet, verarbeitet und kreiert er wunderbare Geschichten und Märchen, die immer wieder staunen lassen. ■

i

Freitag, **13. März** 2020
Kristallsaal (Schloss Rothschild)
Beginn: **19.30 Uhr**
Eintritt: ab 20 Euro
Karten im Bürgerservice, bei allen Ö-Ticketstellen, www.oeticket.com

THEATER LIBRI

Pinocchios Reise als buntes Musical

WAIDHOFEN/YBBS. Am Freitag, 6. März 2020, um 16.30 Uhr werden Klein und Groß im Plenkersaal von der berühmtesten Holzpuppe der Welt mit auf ein großes Abenteuer genommen: Das Theater Liberi inszeniert die Geschichte von Carlo Collodi als modernes Musical für die ganze Familie.

Pinocchio hat auf seinem Weg allerhand Abenteuer zu bestehen. Foto: Theater Libri

Mit viel Humor bringen bestens ausgebildete Musicaldarsteller die Geschichte von Pinocchio auf die Bühne. Musikalisch erwartet das Publikum eine Achterbahnfahrt quer durch Pop, Rock, Soul und Chanson – abgerundet mit rasanten Choreografien. Das wandelbare Bühnenbild und farbenfrohe Kostüme versetzen die Zuschauer direkt in Geppettos Werkstatt, in das Puppentheater des Feuerfressers und sogar in das schaurige Seeungeheuer. Das allseits bekannte Märchen handelt von der Marionette mit der Lügennase, die Geppetto aus einem Holzscheit geschnitzt hat. Der hölzerne Junge ist zwar lebendig, weiß sonst aber wenig über die Welt und den Unterschied zwischen Gut und Böse. Und so ist es nicht verwunderlich, dass die neugierige Wunderpuppe von einem Abenteuer ins nächste stolpert. Auf seiner Reise verstrickt er sich immer wieder in allerlei Schwierigkeiten und nimmt es dabei mit der Wahrheit nicht so genau. Doch Pinocchio muss erkennen, dass sich Lügen und Faulheit nicht auszahlen, wenn sein Wunsch, ein echter Junge zu werden, in Erfüllung gehen soll. Zum Glück stehen ihm die Grille und die Blaue Fee immer mit Rat und Tat zur Seite.

Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Tickets (von 18 bis 25 Euro, Kinder bis 14 Jahre zwei Euro Ermäßigung) sind online unter www.theater-liberi.de und bei allen Ö-Ticketstellen erhältlich. Der Preis an der Tageskasse beträgt zuzüglich zwei Euro. Tips verlost zwei mal zwei Karten. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 03.03.2020/10.00 Uhr
www.tips.at/g/19678 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „19678 Vorname Nachname"

Freitag, **6. März** 2020
Waidhofner Plenkersaal
Dauer: **16.30 bis 18.30 Uhr**

13. MÄRZ - SPÖRK & LANDSTREICH PLUS
Ein spannender Mix aus neuer Volksmusik mit osteuropäischen Anklängen, Sketches und satirischen Liedern.

27. MÄRZ - GESANGSKAPELLE HERMANN
Wortgewandter A-Capella Gesang, garniert mit einer Prise Boshaftigkeit, viel Humor und männlichem Charme.

TICKETS +43 (0) 7487 21388
WWW.KULTURDORF.REINSBERG.AT

REINS BERG KULTURDORF

Neuhofner OSTERMARKT

Der Osterhase besucht Neuhofen ...

kULTUR hOF 14.+15. März Sa. 10-18 Uhr So. 8.30-17.30 Uhr

kULTURhOF & Pfarrhof Neuhofen/Y.

Eintritt: € 2,50
Kinder bis 16 Jahre frei

Kinderholzwerkstatt mit Leopold Wieser

„Kunterbunter Osterschmuck": basteln mit dem Museum Niederösterreich

Blutspendeaktion: So. 15. März, 08.30 - 12.00 Uhr

Raiffeisen Meine Bank · Tips total regional

Veranstalter: Tourismusverein Ostarrichi, ZVR: 925075863
www.ostarrichi-kulturhof.at

KONZERT

Zeitgenössische Volksmusik „Alma“

WAIDHOFEN/YBBS. Am Donnerstag, 12. März, kommt um 20 Uhr mit Alma und ihrem Programm Frye zeitgenössische Volksmusik in den Plenkersaal.

Foto: Daliah Spiegel

Die Musiker von Alma bringen moderne, lässige Volksmusik in den Plenkersaal.

Alma haben der traditionellen Volksmusik ein modernes, lässiges Gewand übergeworfen, ohne sie dabei zu verkleiden: Julia Lacherstorfer, Matteo Haitzmann, Marlene Lacherstorfer, Evelyn Mair und Marie-Theres Stickler spielen Geige, Bass und Akkordeon; sie singen und jodeln beschwingt und humorvoll, gefühlvoll und melancholisch. Almas Musik löst Emotionen aus, sie kommt direkt aus der Seele und möchte Menschen dort erreichen, wo deren eigene Wurzeln schlummern. Seit 2011 verbindet Alma volksmusikalische Bodenständigkeit spielerisch mit komplexen Arrangements und tourt damit durch die Weltgeschichte. Weil ganz selbstverständlich Klassik und Volksmusik, Ländler und Polka, Jodler und Walzer, Bourrée und Musette Seite an Seite erklingen; weil alles, ob Freude, Glück oder Melancholie echt ist, weil hier jeder Ton mit großem Respekt gesetzt und der Inspiration immer genügend Raum gelassen wird, sprengt Almas Musik Grenzen, ohne mit musikalischen Traditionen zu brechen.

2013 erschien ihr Debütalbum Nativa auf dem Label col legno, ihr zweites Album Transalpin folgte im Mai 2015. Das dritte Album mit dem dadaistischen Titel Oeo folgt 2017 und ist dem Esperanto der alpenländischen Musik gewidmet. Die Welthilfssprache, die der internationalen Kommunikation dient, hat im Alpenraum eine Schwesternsprache, die auf den ersten Blick nicht danach aussieht. Wie kann das sein? Ganz einfach: Die wohlklingende Sprachmelodie des Jodelns kann Botschaften weiterleiten, denen die Hochsprache nie nachkommt: Gefühlstimmungen ausdrücken, die die Zeit überdauern oder einfach glücklich machen. Karten ab 22 Euro gibt's bei allen Ö-Ticketstellen. ■

i Donnerstag, **12. März** 2020
Waidhofner Plenkersaal
Beginn: **20 Uhr**

Das Klaviertrio Tris gestaltet gemeinsam mit Simplicato ein Konzert. Foto: Tris

KONZERT

Simplicato und Tris

WAIDHOFEN/YBBS. Für das Konzert am Donnerstag, 19. März, um 20 Uhr im Waidhofner Kristallsaal werden zwei neue spannende Jazz-Formationen gemeinsam einen Abend gestalten. Simplicato – Johann Leonhartsberger (Saxofon, Flöte, Bassklarinette), Karl Schaupp (Keyboards) und Wolfgang Sambs (Gitarren, 6-String Cello, Vocoder, Kalimba) spielen Eigenkompositionen und Musik anderer Komponisten, die ihnen besonders am Herzen liegt. Die spezielle Besetzung verleiht den Arrangements und Improvisationen der drei eine besondere Farbe mit Wiedererkennungseffekt. Das Klaviertrio Tris, bestehend aus Monika Dörfler (Klavier), Josef Wagner (Bass) und Rainer Deixler (Drums), spielt kammermusikalischen, melodischen Jazz und verbindet Komposition und Improvisation zu einem variantenreichen wie organischen Ganzen. ■

KONZERT

Spörk & Landstreich+

REINSBERG. Am 13. März spielen „Spörk & Landstreich plus“ mit ihrem Programm „Wunder der Auferstehung“ im Reinsberger Musium auf.

Das musikalische Quartett Spörk & Landstreich plus spielen in Musium Reinsberg auf. Foto: Wolfgang Hummer

Der polnisch-wienerische Weltakkordeonist Krzysztof Dobrek, der neo-burgenländische Musikkabarettist Christof Spörk und der hauptberufliche Kolchosenchef Gerhard Draxler kehren zu ihren Wurzeln zurück und werden durch die großartige Wiener Geigerin und Sängerin Johanna Kugler verstärkt. Das Ergebnis: ein spannender Mix aus neuer Volksmusik mit osteuropäischen Anklängen, Sketches und vor allem durchgehend dreistimmig vorgetragenen satirischen Liedern.

Jetzt mitspielen und mit Tips 1x2 Freikarten gewinnen. ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 06.03.2020/08.00 Uhr
www.tips.at/g/19694 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „19694 Vorname Nachname“

i Freitag, **13. März** 2020
Musium Reinsberg, 19.30 Uhr
Eintritt: VVK Erwachsene 24 Euro, AK 29 Euro. VVK Kinder (bis 15 J.) 17 Euro, AK 22 Euro

Foto: Musikschulverband Waidhofen

Das Thema des heurigen Musiktheaters ist aktuell und brisant: der Klimawandel.

MUSIKSCHULVERBAND

Musiktheater – die Welt von morgen

WAIDHOFEN/YBBS. Am Dienstag, 24. März, lädt der Musikschulverband um 18 Uhr zum Musiktheater in den Plenkersaal.

Eine Übernachtungsparty! Viele Kinder und ein lustiger Abend soll es werden. Doch irgendwas stimmt nicht. Die Kinder reden über Stürme und Überflutungen. Wie wirkt sich das in der fernen Zukunft aus? Das Musiktheater der Musik- und Kunstschule Waidhofen/Ybbstal erzählt eine Geschichte aus der Zukunft mit aktuellem Inhalt. Der Klimawandel betrifft uns alle – und den Teilnehmern dieses Projektes ist es ein wichtiges Anliegen, dieses Thema zum zentralen Inhalt des diesjährigen Stückes zu machen. Aus den zahlreichen kreativen Ideen der Teilnehmer wurde in Zusammenarbeit mit diesen eine völlig neue Geschichte verfasst, die mit Herz und Hirn und viel Musik das Publikum begeistern wird und zum Nachdenken anregen soll. Die Schüler unter der Leitung von Christine Ornetsmüller, Maximilian Modl und Birgit Amenitsch sowie das Jugendorchester unter der Leitung von Christian Blahous freuen sich auf viele Besucher. Der Eintritt ist frei. ■

i
Dienstag, **24. März** 2020
Waidhofner Plenkersaal
Beginn: **18 Uhr**
Eintritt: frei

Foto: Lyra

Konzert „Alles besser?!“ fragen die fünf Damen von Lyra, begleitet von Matthias Bramauer am Klavier am Samstag, 21. März, um 20 Uhr im FeRRUM in Ybbsitz und am Sonntag, 22. März, um 19 Uhr im haus.konradsheim. Eintritt: freiwillige Spende

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Waidhofen an der Ybbs: Allgemeiner Nachtwächterrundgang, Stadtturm, jeder 3. Freitag im Monat, 19.00 - 21.00

Waidhofen an der Ybbs: Tanzabend mit Fox und Boogie Musik, Gasthaus zum Halbmond, 21.12.2019 bis 31.12.2022, jeweils FR & SA, 19.30

DO, 27. Februar 2020

Waidhofen an der Ybbs: "Bunt gemischt", Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.00 - 20.00, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

Waidhofen an der Ybbs: VHS-Vortrag "Topothek - Das Online Archiv für die Nachwelt", Gemeinderatssitzungssaal, 19.00 - 20.30

FR, 28. Februar 2020

Opponitz: Jahreshauptversammlung, GH Bruckwirt, 20.00, VA: Sportverein

Waidhofen an der Ybbs: Abbruchparty, Gasthaus "Weißes Rössl", 19.00

SA, 29. Februar 2020

Waidhofen an der Ybbs: Musikantenstammtisch, Gasthaus Ybbstalbräu - Fam. Hehenberger, 19.00 - 22.00, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

Ybbsitz: Preisschnapsen, Gasthaus Kirchenwirt, 13.00, VA: SCU

SO, 1. März 2020

Opponitz: Musi Stammtisch in der Schluchtenhütte, 17.00

Opponitz: Ortsmeisterschaft Skilauf & Snowboard, Skigebiet Königsberg Lift IV, ab 9.30, VA: SVU -Ski

St. Georgen am Reith: RAIKA Kindercup, VA: Sportverein

Ybbsitz: ÖKB-Jahreshauptversammlung, GH "Zum Goldenen Hirschen", 9.30 - 11.00

DI, 3. März 2020

Opponitz: hl. Messe zum Patrozinium der Kirche, Pfarrkirche, 9.00

Sonntagberg: Stammtisch für pflegende Angehörige, kleiner Sitzungssaal der MG, jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00, VA: Sozialreferat der Marktgemeinde

MI, 4. März 2020

Waidhofen an der Ybbs: "Ben Segenreich - Unser Leben in Israel", Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.00 - 21.00

DO, 5. März 2020

Böhlerwerk: Eltern-Kind-Spielgruppentreffen für Kinder von ca. 0-3 Jahren, Pfarrzentrum, 14-tägig, 9.00 - 11.00, VA: Pfarre

Waidhofen an der Ybbs: Konzert "Wenzel Beck mit Band", Plenkersaal, 20.00

Waidhofen an der Ybbs: VHS-Vortrag "Schritt für Schritt - Unterwegs am South West Coast Path", VHS Vortragssaal/Seminarraum, 19.30 - 21.00

AUTOHAUS STUCKENBERGER

Frühjahrs-Auto-Schau

GRESTEN. Das Autohaus Stuckenberger lädt zur großen Auto-Schau am 21. und 22. März ein. An beiden Tagen haben Besucher die exklusive Möglichkeit, die neuesten Hyundai- und Mitsubishi-Modelle, wie etwa den für Jäger sehr beliebten Mitsubishi L200 Pick-up-Hubertus, Probe zu fahren. Außerdem findet am Samstag ab 13.30 Uhr im Zuge des bunten Rahmenprogramms ein Zielschießen von Steyr Mannlicher mit vielen Sachpreisen statt.

Ein Frühschoppen am Sonntag mit der „Wia z´Haus Musi" sorgt für einen zünftigen wie auch würdigen Ausklang der Auto-Schau. ■ Anzeige

Foto: Autohaus Stuckenberger

Martin Sedlinger und Arnold Stuckenberger präsentieren den Hyundai i10.

FR, 6. März 2020

Hollenstein an der Ybbs: Familienklettern in der 6a Kletterhalle, 15.00 - 18.00, VA: Alpenverein, Info: B. Hobiger oder C. Fürnholzer ☎ 0680-3323364

Opponitz: Preisschnapsen der Stockschützen, GH Bruckwirt, 18.00

Waidhofen an der Ybbs: "Helga Kromp-Kolb - Warum es heißer wird und wir was tun müssen!", Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.00 - 21.00

Waidhofen an der Ybbs: Pinocchio - Das Musical, Plenkersaal, 16.30 - 18.30

SA, 7. März 2020

Böhlerwerk: Jungschar für Kinder von 6-12 Jahren, Pfarrzentrum, samstags 14-tägig, 9.00 - 11.00, VA: Pfarre

Hollenstein an der Ybbs: Schiausflug Schladming, 6.15, VA: Freizeitverein

Opponitz: Kunigundekirtag, Ortsgebiet, ganztägig

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 19.30, VA: Landjugend

Waidhofen an der Ybbs: 12. Klimaprotest, Viaduktparkplatz (Wenzelparkplatz), 11.15 - 12.30

Ybbsitz: Klangraum-Konzert "Gulda am Attersee", Duomet Werk, 19.30 - 22.00, VA: Klangraum Waidhofen

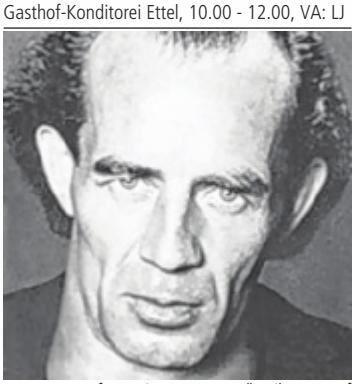
SO, 8. März 2020

Böhlerwerk: Le*Go - Lebendiger Familien-Gottesdienst, Pfarrzentrum - Kirche und Kapelle, jeden 2. Sonntag, 9.00 - 10.00, VA: Pfarre

Opponitz: Mostkost, Roßstoiheuriger, 11.00, VA: Landjugend

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 15.00, VA: Landjugend

St. Leonhard am Walde: Mostkost, Gasthof-Konditorei Ettel, 10.00 - 12.00, VA: LJ



Weyer: Informationsvortrag "Heilung auf geistigem Weg", Veranstaltungszentrum Egererschloss, 18.00

Ybbsitz: Kreuzweg - kath. Frauenbewegung, Pfarrkirche, 13.30 14.00, VA: Pfarre

Ybbsitz: Vollmondwanderung, Abfahrt Marktplatz in den Zogelsgraben, 17.00 - 20.00, VA: Gesunde Gemeinde

DI, 10. März 2020

Waidhofen an der Ybbs: Vortrag "Liebe lässt sich vererben", Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.00 - 21.00

DO, 12. März 2020

Waidhofen an der Ybbs: Alma - Frye, Plenkersaal, 20.00 - 22.30

Waidhofen an der Ybbs: "Bunt gemischt", Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.00 - 20.00, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

FR, 13. März 2020

Hollenstein an der Ybbs: Alpenverein Abend, Gasthaus Dornleiten, 19.30 - 21.00, Info: C. Fürnholzer ☎ 0680-3323364

Rosenau: Schwerpunktkonzert, Festhalle, 19.00, VA: MSV Region Sonntagberg

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 19.30, VA: Landjugend

Waidhofen an der Ybbs: Michael Köhlmeier liest und erzählt Geschichten, Kristallsaal im Schloss Rothschild, 19.30 - 22.00

Waidhofen an der Ybbs: Vortrag und Seminar "Freiheit im Kopf - frischer Wind in der Kommunikation", Plenkersaal, 19.00 - 20.30

Ybbsitz: Pfarrkino "Flimmerkiste", Haus der Begegnung, 20.00 - 22.00, VA: KBW & Pfarre

Ybbsitz: Vormostkost, GH Bella Milano, ab 19.30 - 22.00, VA: Landjugend

SA, 14. März 2020

St. Georgen am Reith: G'sungen & g´spüt, Gemeindesaal, 20.00, VA: Jagdhornbläser

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 19.30, VA: Landjugend

Ybbsitz: Hegeschau, 14.00 - 18.00, VA: Hegering

SO, 15. März 2020

Opponitz: Vorstellungsmesse der Erstkommunionskinder, Pfarrkirche, 10.00, VA: Pfarre

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 15.00, VA: Landjugend

Ybbsitz: Hauptmostkost, im GH "Zum Goldenen Hirschen", 10.30 - 15.00, VA: Landjugend

Ybbsitz: ÖKB Preisschnapsen, GH Kirchenwirt, ab 13.00

MI, 18. März 2020

Rosenau: Vortrag "Gärten klimafit machen", Sitzungssaal Gemeindeamt 19.00, VA: Umweltreferat der Marktgemeinde Sonntagberg

Waidhofen an der Ybbs: VHS-Vortrag "Die Erde als Himmelskörper", VHS Vortragssaal/Seminarraum, 19.30 - 21.00

DO, 19. März 2020

Böhlerwerk: Eltern-Kind-Spielgruppentreffen für Kinder von ca. 0-3 Jahren, Pfarrzentrum, 14-tägig, 9.00 - 11.00, VA: Pfarre

St. Leonhard am Walde: Josefifest am Panoramahöhenweg, 9.00 - 20.00, VA: ARGE

Waidhofen an der Ybbs: Simplicato & Tris - Gemeinsam ein Ganzes, Schloss Rothschild, 20.00 - 22.30

FR, 20. März 2020

Rosenau: Premiere "Endlich san d'Weiber furt", Festhalle, VA: Sonntagberger Theaterstadl

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 19.30, VA: Landjugend

Waidhofen an der Ybbs: Allgemeiner Nachtwächterrundgang, Stadtturm, 19.00 - 21.00

SA, 21. März 2020

Böhlerwerk: Jungschar für Kinder von 6-12 Jahren, Pfarrzentrum, samstags 14-tägig, 9.00 - 11.00, VA: Pfarre

Sonntagberg: Auf geht's Party, Haus Langenreith - Rotte Doppel, ab 19.30, VA: Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 19.30, VA: Landjugend

TOP-Termine

Foto: Gregor Wiebe

MARTINA SCHWARZMANN
STEYR. Mit ihrem Programm „genau Richtig" gastiert die vielfach preisgekrönte oberbayerische Kabarettistin mit dem genial trockenen Humor am 7. November 2020 um 20 Uhr in der Steyrer Stadthalle. Karten: Raiba, Libro, Kartenbüros, Öticket, Tel. 0664/2119204, www.aufgeigen.at

SA, 21. März 2020

Ybbsitz: Konzert "Lyra - Alles besser?!", FeRRUM, 20.00, VA: Kulturreferat der Marktgemeinde

SO, 22. März 2020

Hollenstein an der Ybbs: Mostkost, Musiheim, 9.30 - 20.00, VA: LJ

Konradsheim: Lyra - Alles besser?!, haus.konradsheim, 19.00, VA: katholisches Bildungswerk

St. Georgen in der Klaus: Theater, Pfarrheim, 19.30, VA: Landjugend

DI, 24. März 2020

Waidhofen an der Ybbs: Musiktheater "Die Welt von Morgen", Plenkersaal, 18.00 - 19.00, VA: Musikschulverband Waidhofen/Ybbstal

Ybbsitz: Ernährung- u. Bewegungsvortrag, Zirbenstube Fa. Spreitzer, 19.00 - 21.00, VA: Gesunde Gemeinde

DO, 26. März 2020

Hollenstein an der Ybbs: Autorenlesung mit Hanni Reichlin-Meldegg, im Treffenguthammer, 18.30

Voranzeigen

Ybbsitz: Vorbereitungstage auf Ostern - "religiöse Woche", 16.3.2020 bis 27.3.2020, 8.00 - 19.00, VA: Pfarramt

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztenotdienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Telefonische Gesundheitsberatung ☎ 1450
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123
Gesundheitsberatung ☎ 1450

Ärztedienst

Rosenau & Sonntagberg:
29.2.2020 & **1.3.2020**
Dr. Gerhard MAYRHOFER ☎ 07448-2500
7.3.2020 & **8.3.2020**
Dr. Bernhard ZÖCHMANN ☎ 07475-59003
14.3.2020 & **15.3.2020**
Dr. Manfred TROLL ☎ 07448-2322
21.3.2020 & **22.3.2020**
Dr. Christian HINTERDORFER ☎ 07448-59955
Dringende medizinische Fälle 8.00 - 14.00 unter ☎ 07442-53156 oder ganztägig ☎ 141

Böhlerwerk & Waidhofen an der Ybbs:
29.2.2020 & 1.3.2020
Dr. Gerhard GATTRINGER ☎ 07442-53891
7.3.2020 & **8.3.2020**
Dr. Petra SCHREY ☎ 07442-52425
14.3.2020 & **15.3.2020**
Dr. Reinhard BAUER ☎ 0650-8147018
21.3.2020 & **22.3.2020**
Dr. Herbert GUSCHLBAUER ☎ 07442-53156

Hollenstein an der Ybbs, Opponitz, St. Georgen am Reith & Ybbsitz:
29.2.2020 & **1.3.2020**
Dr. Gabriele HÖLLMÜLLER ☎ 07445-5565
7.3.2020 & **8.3.2020**
Dr. Doris HOFBAUER-FREUDENTHALER ☎ 07444-7292
14.3.2020 & **15.3.2020**
Dr. Andreas PFLEGER ☎ 07443-86424
21.3.2020 & **22.3.2020**
Dr. Manfred Franz MOSER ☎ 07443-88406

Zahnärzte

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, 9.00 - 13.00, ☎ 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at

Waidhofen an der Ybbs:
29.2.2020 & **1.3.2020**
Dr. med. univ. Arnold Nadlinger
☎ 07442-54751

Apothekendienst

Waihofen an der Ybbs:
29.2.2020 & **1.3.2020**
Zeller Apotheke,
Hauptplatz 34 ☎ 07442-20909
7.3.2020 & **8.3.2020**
Ybbstal-Apotheke,
Hammerschmiedstraße 2 ☎ 07442-55589
21.3.2020 & **22.3.2020**
Alte Stadtapotheke "Zum Einhorn",
Oberer Stadtplatz 21 ☎ 07442-52574
Rosenau:
14.3.2020 & **15.3.2020**
Apotheke Rosenau,
Waidhofnerstraße 43 ☎ 07448-2525

Blutspenden

Opponitz: 1. Blutspendeaktion, Musikheim, 22.3.2020, ab 9.00, VA: Musikverein

Bürgerservice

Fundtierhomepage NÖ - Suche nach vermissten Tieren: www.tiersuche.noe.gv.at

Märkte

Böhlerwerk: Umtauschmarkt für Kinderartikel und -bekleidung, Pfarrzentrum, Warenannahme und Verkauf, 12.3.2020 17.30 - 20.00, 13.3.2020 8.00 - 12.00 & 14.00 - 18.00 & 14.3.2020 9.00 - 11.00, VA: Pfarre

Waidhofen an der Ybbs:
Waidhofner Wochenmarkt, Oberer Stadtplatz, jeden Dienstag und Freitag, 7.00 - 12.00

Waidhofen an der Ybbs:
Waidhofner Genussmarkt, Hoher Markt, jeden Samstag, 8.30 - 12.00

Tierärzte

Waidhofen an der Ybbs:
29.2.2020 & **1.3.2020**
Mag. Georg Six ☎ 07442-56456

Fitness-Tipps

Waidhofen an der Ybbs: Yoga-Kurs, Turnsaal WMMS - Zugang via Schillerpark über den Schulhof, 6 Abende, montags, jeweils 18.30 bis 19.45, VA: B. Wagner

Beratungs-Tipps

Rauchfrei Telefon der ÖGK:
Mo. - Fr., 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

Rosenau: Mutter-Eltern-Beratung mit Kinderärztin Dr. Johanna Pöcksteiner, Sozialzentrum, 9.3.2020, 11.30 - 12.30

Waidhofen an der Ybbs: Treffpunkt für pflegende Angehörige, Pfarrheim, jeder 1. Donnerstag im Monat, jeweils 14.00 - 16.00, VA: Gesunde Gemeinde & Pfarre

Kino

Filmbühne Waidhofen/Ybbs:
(Info: ☎ 07442-52593, www.filmbuehne.at oder office@filmbuehne.at)
Nightlife
Freitag, 28. Februar, 18.15 (2D)
Samstag, 29. Februar, 20.15 (2D)
Sonntag, 1. März, 20.30 (2D)
Montag, 2. März, 20.00 (2D)
Donnerstag, 5. Jänner, 19.45 (2D)
Sonic the Hedgehog
Freitag, 28. Februar, 18.00 (2D)
Samstag, 29. Februar, 15.30 (2D), 17.30 (2D)
Sonntag, 1. März, 15.30 (2D), 17.45 (2D)
Montag, 2. März, 18.00 (2D)
Mittwoch, 4. März, 19.45 (2D)
Donnerstag, 5. März, 17.30 (2D)
Lassie - Eine abenteuerliche Reise
Freitag, 28. Februar, 16.15 (2D)
Samstag, 29. Februar, 14.00 (2D)
Sonntag, 1. März, 15.45 (2D)
Montag, 2. März, 17.45 (2D)
Mittwoch, 4. März, 17.45 (2D)
Donnerstag, 5. März, 17.45 (2D)
Die Heinzels
Freitag, 28. Februar, 16.30 (2D)
Samstag, 29. Februar, 14.00 (2D)
Sonntag, 1. März, 14.00 (2D)
Little Women
Samstag, 29. Februar, 17.45 (2D)
Jojo Rabbit
Freitag, 28. Februar, 20.15 (2D)
Sonntag, 1. März, 19.45 (2D)
Montag, 2. März, 19.45 (2D)
Parasite
Freitag, 28. Februar, 19.45 (2D)
Donnerstag, 5. März, 19.30 (2D)
Ein verborgenes Leben
Samstag, 29. Februar, 19.30 (2D)
Sonntag, 1. März, 17.30 (2D)
Mittwoch, 4. März, 18.30 (2D)
Pumuckl und der blaue Klabauter
Samstag, 29. Februar, 15.45 (2D)
Sonntag, 1. März, 14.00 (2D)
Marianne & Leonard: Words of Love (Filmzuckerl)
Donnerstag, 27. Februar, 18.15
Der Leuchtturm (Filmzuckerl)
Mittwoch, 18. März, 20.30 - 22.30
Donnerstag, 19. März, 18.15 - 22.15
Hunger.Macht.Profite
Mittwoch, 25. März, 19.30 - 21.30

Kurse & Seminare

Hollenstein an der Ybbs: Kurs "Gemüseraritäten", LFS Unterleiten, 12.3.2020, 14.00 - 18.00, VA: LFS

Hollenstein an der Ybbs: Kurs "Österliches, dekoratives Basteln für Groß und Klein", LFS Unterleiten, 13.3.2020, 14.00 - 17.00, VA: LFS

Hollenstein an der Ybbs: Kurs "Kreativer Druck - Färbertag in Gutau", LFS Unterleiten, 21.3.2020, 8.00 - 18.00, VA: LFS

Hollenstein an der Ybbs: Kurs "Florales Filzen", LFS Unterleiten, 20.3.2020, 16.00 - 20.00, VA: LFS

Hollenstein an der Ybbs: Kurs "Obstbaumschnittkurs", LFS Unterleiten, 26.3.2020, 9.00 - 16.00, VA: LFS

Opponitz: Workshop "Tanz Bilder", Gemeindeamt, 5.3.2020 & 19.3.2020, 19.00 - 21.00, VA: Gesunde Gemeinde & S. Hintermayer-Scholz

Waidhofen an der Ybbs: Handwerkskreis - Korbflechten, Ybbsturm, 28.2.2020 & 29.2.2020, 9.00 - 16.00

Waidhofen an der Ybbs: Workshop "Babys erstes Löffelchen! Ernährung in der Stillzeit und im Beikostalter", ProMami, 26.3.2020 & 24.9.2020, 8.30 - 11.00

So im Blick. So Tips.
Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Ausstellungen

Waidhofen an der Ybbs:
"Herbert Müller-Guttenbrunn - Alphabet des anarchistischen Amateurs", Stadtgalerie - raumimpuls, 29.2.2020 bis 29.3.2020, FR 16.00 - 19.00, SA 10.00 - 13.00 & SO 15.00 - 18.00

Die nächsten Tips-Ausgaben erscheinen am

26. März
Anzeigenschluss: 20. März, 9 Uhr

29. April
Anzeigenschluss: 23. April, 13 Uhr

28. Mai
Anzeigenschluss: 22. Mai, 9 Uhr

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf **www.regionaljobs.at**